

Erscheint jeden Dienstag  
u. Freitag; während der  
Buchhändler-Messe zu  
Pflern, täglich.

# Börsenblatt

Aufsätze für das Börsen-  
blatt sind an die Redaction,  
— Inserate an Herrn  
H. Froberg einzusenden.

für den

## Deutschen Buchhandel

und die

mit ihm verwandten Geschäftszweige.

Eigenthum des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler.

N<sup>o</sup> 74.

Leipzig, Freitag am 18 August.

1848.

### Am tlicher Theil.

#### Erschienenene Neuigkeiten des deutschen Buchhandels.

(Mitgetheilt von der J. G. Hinrichs'schen Buchhandlung.)

Angekommen in Leipzig am 13. u. 14. August 1848.

Bädeler in Koblenz.

5499. **Manual, the traveller's, of conversations in English, German, French and Italian.** 7. Edition. 8. Cart. 1  $\text{fl}$

Baensch in Magdeburg.

5500. **Lentner, J. J.,** Novellenbuch. 3 Theile. 8. Geh. 4  $\frac{1}{2}$   $\text{fl}$

Belfer'sche Buchh. in Stuttgart.

5501. **Hartmann, G. F.,** Schriftmaß. Erläuterung des evang. Lehrbegriffs. Zum drittenmale hrsg. von G. F. Hartmann. 8. Geh. 9  $\text{Nfl}$

5502. **Prätorius, S.,** geistl. Schatzkammer der Gläubigen. Neu hrsg. v. J. P. Staudt. gr. 8. Geh. \* 22  $\text{Nfl}$

Berger in Guben.

5503. **Lesestufe, die erste u. wichtigste, u. d. Schreibleseunterricht.** Von e. Land- schullehrer. gr. 8. Geh. \* 4  $\text{Nfl}$

Blum in Coblenz.

5504. **Sommer, B.,** die Winkelkoordinaten. Ein neues Coordinatensystem. Mathemat. Abhandlung. 4. Geh. 1  $\frac{1}{2}$   $\text{fl}$

Breitkopf & Härtel in Leipzig.

5505. **Kirche, die protest., Frankreichs v. 1789 bis 1846.** Hrsg. v. J. C. L. Gieseler. 2 Bde. gr. 8. Geh. 4  $\text{fl}$

5506. **Steinbach, R. v.,** die Republik d. deutschen Volkes. Eine Stimme aus Sachsen. 8. Geh.  $\frac{1}{2}$   $\text{fl}$

5507. **Volkman, A. G.,** de secundis atque funestis mutationibus, quas literarum academiae germanicae propediem subibunt. Oratio. gr. 8. Geh. 3  $\text{Nfl}$

F. W. Brockhaus in Leipzig.

5508. **Raumer, F. v.,** Reden, die in Frankfurt nicht gehalten wurden. I—VI. 8. Geh. \*\*  $\frac{1}{6}$   $\text{fl}$

Brönnert in Frankfurt a/M.

5509. **Frankfurt u. Berlin.** Ein Wort zur Verständigung. gr. 8. Geh. 3  $\text{Nfl}$

Dittmarsch & Co. in Stuttgart.

5510. **Bilder, 100** Kathol., in Stahlstich. 8. \* 1  $\frac{1}{2}$   $\text{fl}$

5511. **Reisinger, J. B.,** die Heiligen Gottes in wahrhaften Abbildungen sammt Lebensbeschreibungen u. Gebeten. 1—12. Bfg. 8. à \* 1  $\text{Nfl}$

Zunfzehnter Jahrgang.

Förstmann in Nordhausen.

5512. **Erdmannsdorff, G. A. v.,** der Jäger im Kriege. gr. 8. Geh. \*  $\frac{1}{3}$   $\text{fl}$

Handel in Ober-Slogau.

5513. **Höcker, M.,** Leitfaden in d. Erziehungs- u. Unterrichts-Lehre. 12. Geh. \*  $\frac{1}{3}$   $\text{fl}$

5514. **Nabozenstwo do najbłogosławiejszej Panny Maryi.** Z niem. przełożona przez I. Dziadek. 8. Geh. \* 12  $\frac{1}{2}$   $\text{Nfl}$ . Fein Pap. \* 17  $\frac{1}{2}$   $\text{Nfl}$

Hann in Berlin.

5515. **Soldaten-Freund, der.** Zeitschr. f. fastl. Belehrung u. Unterhaltung des deutschen Soldaten, red. u. hrsg. v. E. Schneider. 16. Jahrg. Juli 1848 — Juni 1849. 12 Hfte. br. gr. 8. In Comm. Geh. \* 4  $\text{fl}$

Kühmann & Co. in Bremen.

5516. **Wegweiser, neuester, durch Bremen u. s. Umgebungen.** 16. Geh. \*  $\frac{2}{3}$   $\text{fl}$

Laupp'sche Buchh. in Tübingen.

5517. **Berzelius, J.,** Jahres-Bericht üb. d. Fortschritte der Chemie u. Mineralogie. 27. Jahrg. 3. Hft.: Thierchemie. gr. 8. 22  $\text{Nfl}$

Meidinger in Frankfurt a/M.

5518. **Denkschrift zur Gründung e. freien akadem. Universität.** Zugleich als Einladung zu einem am 27—29. Aug. zu Frankfurt a. M. stattfind. wissenschaftl. Congress. gr. 8. Geh. 2  $\text{Nfl}$

Nestler & Wette in Hamburg.

5519. **Clement, R. J.,** die geeignetsten Mittel zur Besserung der schl. holst. Landeszustände u. zur Abwehr einer einseit. u. volksfeindl. Staatsverfassung. gr. 8. Altona. Geh. \* 6  $\text{Nfl}$

Prätorius & Zeyde in Leer.

5520. **Bolhuis, W.,** Zeitpredigten. I. Das unbewegliche Wort. gr. 8. Geh. 3  $\text{Nfl}$

F. Pustet in Regensburg.

5521. **Anfangsgründe der kathol. Lehre f. die kleinern Schüler.** 12. Geh. 1  $\frac{1}{2}$   $\text{Nfl}$

5522. **Katechismus, kathol., ob. Lehrbegriff, nebst e. kurzen Abrisse d. Religions-Gesch.** 2. Aufl. 8. Cart.  $\frac{1}{4}$   $\text{fl}$

5523. — **kathol., f. Stadt- u. Landschulen.** Auszug aus Obigem. 8. Cart. 6  $\text{Nfl}$

5524. — **kleiner katholischer.** Ein kurzer Auszug aus Obigem. 8. Cart. 3  $\text{Nfl}$

5525. **Rudhart, J. v.,** üb. d. Entwurf e. Gesetzbuches üb. d. Verfahren in Strafsachen. Hrsg. v. G. Hohe. gr. 8. Geh. 1  $\text{fl}$

G. Reimer in Berlin.

5526. **Gerhard, E.,** Trinkschalen u. Gefäße des K. Museums zu Berlin u. anderer Sammlungen. 1. Abth.: Trinkschalen. Fol. In Mappe \* 15  $\text{fl}$

Riese in Coesfeld.

5527. **Selß, A.**, üb. d. Einführung u. Beschaffenheit e. neuen Abgabewesens in d. gesammten preuß. Staaten. gr. 8. Geh. \* 12 $\frac{1}{2}$  N $\mathcal{L}$ 

Zacco in Berlin.

5528. **Carl, A.**, (A. Streckfuß,) die Staatsumwälzungen 1847 u. 1848. 1. Bd. 6. Bfg. 8. Geh. 3 N $\mathcal{L}$ 

Schneider &amp; Co. in Berlin.

5529. **Brief**, offener, an den Hrn. Grafen Pinto, von Peter Minus. br. gr. 8. \* 2 $\frac{1}{2}$  N $\mathcal{L}$ 5530. **Simony, T.**, Plan d. Sitzungs-Saales d. Preuss. constituirenden National-Versammlung. Fol. \*  $\frac{1}{6}$  N $\mathcal{L}$ 5531. **Sydow, G. v.**, stehendes Heer, Kriegsbudget u. Volksbewaffnung. Mit besond. Beziehung auf Preußen. gr. 8. Geh. \*  $\frac{1}{6}$  N $\mathcal{L}$ 

Hob. Otto Schulze in Leipzig.

5532. **Anweisung** jeden beliebigen Branntwein innerhalb 5 Minuten zu bereiten. gr. 16. Versiegelt. \*  $\frac{1}{2}$  N $\mathcal{L}$ 5533. — e. ganz billigen u. wohlschmeck. Essig zu bereiten. gr. 16. Versiegelt. \*  $\frac{1}{3}$  N $\mathcal{L}$ 5534. **Bereitung**, die, d. Rumäthers, d. Rumessenz u. d. Rums. gr. 16. Versiegelt. \* 2 N $\mathcal{L}$ 5535. **Beschreibung** e. höchst einfachen u. zweckmäß. Spiritusreinigungsmethode. gr. 16. Versiegelt. \* 1 N $\mathcal{L}$ 

Schulze'sche Buchh. in Oldenburg.

5536. **Catechismus**, politischer, od. Grundgedanken e. christlich vernünft. Staatsweisheit aus Ludens Geist. Von G. P. F. 8. Geh. \*  $\frac{1}{6}$  N $\mathcal{L}$ 5537. **Jahde-Weerbusen**, der, u. s. Wichtigkeit als Kriegshafen. gr. 8. Geh. \*  $\frac{1}{6}$  N $\mathcal{L}$ 5538. **Hyncker, K. W.**, vier Worte zur Vertheidigung. gr. 8. Geh. \*  $\frac{1}{6}$  N $\mathcal{L}$ 

Schweizerbart'sche Verlagsb. in Stuttgart.

5539. **Naturgeschichte** der drei Reiche. 84. u. 85. Bfg. gr. 8. Geh. 18 $\frac{1}{4}$  N $\mathcal{L}$ 

Simon in Berlin.

5540. **Akta i czynności sądowe** tyżące się processu polaków. Zeszyt 11 — 14. gr. 8. Geh. à \*  $\frac{1}{6}$  N $\mathcal{L}$ 

Stalling in Oldenburg.

5541. **Entwurf** d. Staatsgrundgesetzes f. d. Großherzogth. Oldenburg. gr. 8. Geh.  $\frac{1}{3}$  N $\mathcal{L}$ 5542. **Fischer, L. W.**, u. C. F. Bucholz, Erläuterungen hierzu. gr. 8. Geh.  $\frac{1}{3}$  N $\mathcal{L}$ 5543. **Synode**, die. Ein Blatt zur Besprechung der Angelegenheiten unserer protestant. Landeskirche. Red.: Greverus. 1. Jahrg. Juli 1848 — Juni 1849. 104 Nrn. gr. 4. 2 N $\mathcal{L}$ 

K. Tauchnitz in Leipzig.

5544. **Ciceronis, M. T.**, opera omnia uno vol. comprehensa curis secundis ed. C. F. A. Nobbe. Fasc. VII. hoch 4. Geh.  $\frac{1}{2}$  N $\mathcal{L}$ 

Krowitzsch &amp; Sohn in Frankfurt a. d. O.

5545. **Fischer, F.**, Kalender f. Juristen, Kaufm., Dekonomen u. sonstige Geschäftsmänner auf 1849, nebst d. alt-preuß., rheinl. u. Hamburger Wechselrechte. gr. 18. In Leder geb. \*  $\frac{1}{4}$  N $\mathcal{L}$ ; durchschossen \* 27 $\frac{1}{2}$  N $\mathcal{L}$ 

Vogel in Leipzig.

5546. **Erdmann, (J. G.)** üb. einige der vorgeschlagenen Universitätsreformen. Ein Votum. gr. 8. Geh. \* 4 N $\mathcal{L}$ 

J. A. Wohlgemuth in Berlin.

5547. **Volkszeitung**, neue, v. Seb. 1. Jahrg. 1848. Juli—Decbr. 26 Nrn. 4. Vierteljährlich \*  $\frac{1}{3}$  N $\mathcal{L}$ 

## Nichtamtlicher Theil.

### Zur Würdigung des Berliner \*) Verleger-Vereins.

Die letztverfloffenen Jahre haben unsere geschäftliche Erfahrung leider mit so viel Beispielen einer immer mehr im Buchhandel um sich greifenden Regellosigkeit, Unordnung und Unsolidität, namentlich in Bezug auf die Erfüllung der Zahlungs-Verpflichtungen, vermehrt, daß es sowohl die allgemeinen Interessen des Buchhandels, welche mit einem solchen Zustande durchaus unverträglich sind, als auch die Pflicht der Selbsterhaltung zur unabweisbaren Nothwendigkeit machen, mit allen Kräften zur Herstellung eines ordnungsmäßigen Geschäftsganges zu wirken. Daß ein solcher Zustand, wie wir ihn bezeichnet, in der That und zwar nicht erst mit den politischen Katastrophen dieses Jahres eingetreten und mehr und mehr um sich gegriffen hat, ist oft genug ausgesprochen worden, als daß es der Belege dafür bedürfte, und, das dringende Bedürfnis einer Aenderung erkennend, haben sowohl Einzelne für sich als auch Corporationen Vorschläge und Versuche zu Reformen gemacht; ja die Frage einer solchen ist sogar während zwei Jahren eine Haupt-Aufgabe des Börsen-Vereins selbst gewesen, ohne daß die vielfache dadurch erzeugte Agitation jedoch zu einem Resultate geführt hätte. Wir erblicken in dieser Erfolglosigkeit durchaus nicht die Unerreichbarkeit des gesteckten Zieles und es haben sich deshalb die unterzeichneten Verleger aufs Neue zu einem Verein verbunden, dessen Aufgabe es sein soll, der geschäftlichen Anarchie im Buchhandel durch gemeinsame Schritte zu steuern und durch einmüthiges, energisches Handeln die endliche Herbeiführung derjenigen geschäftlichen Ordnung zu erstreben, ohne welche ein gesunder Zustand des Buchhandels immer mehr zur Unmöglichkeit

\*) Wenn sich der Verein „Berliner Verleger-Verein“ nennt, so ist hiermit keineswegs ausgesprochen, daß er bloß einem engherzigen Local-Interesse dienen wolle; im Gegentheil hat derselbe bereits verschiedene Anfragen auswärtiger Verleger über die Zulässigkeit des Beitritts bejahend beantwortet.

werden würde. Im Bewußtsein unseres guten Rechtes und durch die Ueberzeugung gestärkt, daß unser Bestreben einer gemeinsamen Sache gilt, werden wir unser Ziel mit aller Consequenz verfolgen und uns weder durch die Opfer, welche wir selbst bringen müssen, noch auch durch Verdächtigungen und Anfeindungen darin irren lassen.

Auf den möglichen Einwand, daß ein solcher Verein angesichts des jetzigen Geschäfts-Stillstandes wenigstens als unzeitgemäß erscheine, diene als Erwiderung, daß derselbe schon vor dem Eintritt derjenigen Ereignisse bestand, welche die jetzigen commerziellen Zustände zur Folge hatten und daß gerade diese Zustände auch für den Verleger Veranlassung zu dem Wunsche sein können, nicht deren alleiniges Opfer zu sein, da er als Ehrenmann ebenfalls eingegangenen Verbindlichkeiten gerecht werden muß und schon ohnehin durch die gänzliche Entwerthung mancher Artikel und andere schwere Verluste hart genug betroffen wird.

Nichts desto weniger hat der Verein, dessen Mitglieder zur Mehrzahl selbst Sortiments-Geschäfte besitzen oder früher besaßen, bei allen seinen Maßnahmen die Stellung des Sortimentshändlers im Allgemeinen und die Verhältnisse eines jeden Einzelnen nie außer Acht gelassen, und es überhaupt nie verkannt, daß Sortimentshandel und Verlagshandel innig zusammenhängen und das Wohl des Einen nur in dem des Andern bestehen kann. Kein Schritt des Vereins wird diesen Grundsatz Lügen strafen. Wurden manche Handlungen durch die Zeitumstände hart getroffen, so erkannten wir, wenn die Erfahrung früherer Jahre für ihre Ordnungsliebe gezeugt hatte, darin nur eine Verpflichtung für uns, durch Nachsicht unsererseits zu ihrem Emporkommen behülflich zu sein und nicht durch Entziehung unseres Vertrauens zur Untergrabung ihrer Existenz beizutragen.

Auch bei den Oesterreichischen und Russischen Handlungen hat der Verein ganz in diesem Sinne gehandelt. Wenn es allerdings auffallend erscheinend mußte, bei Herannahen der Zahlungs-

zeit statt der Bitte um Nachsicht die kategorische öffentliche Erklärung zu erhalten, daß keine Zahlung erfolgen werde; wenn es befremden mußte, daß trotz des Geld-Ausfuhr-Verbotes, hinter welches man sich bei dieser Erklärung verschanzte, einzelne Handlungen Mittel und Wege fanden, ihren Verpflichtungen gerecht zu werden, was wir nur ehrend anerkennen können, so hat sich gleichwohl der Verleger-Verein bis jetzt einer gemeinsamen Maßregel gegen die Herren Kollegen in diesen Ländern enthalten. Wenn aber selbst Circuläre erlassen worden sind, in denen zur Trassirung aufgefordert und dabei namentlich Seitens der Oesterreichischen Handlungen ein Cours zum Grunde gelegt und dictatorisch vorgeschrieben wird, wie er nie bestanden hat, noch besteht, und bei welchem nach dem jetzigen Stand ein Verlust von nahe 20% dem Verleger aufgebürdet werden soll — ja, wenn selbst zu dem festgestellten Cours Tratten zurückgewiesen werden, wie es beispielsweise Seitens der Wiener Handlungen gegen die mitunterzeichnete Nicolaische Buchhandlung geschehen ist, so müssen wir ein solches Verfahren als im höchsten Grade unbillig und durch nichts gerechtfertigt, entschieden zurückweisen, selbst auf die Gefahr hin, langjährige Verbindungen mit ehrenwerthen Kollegen dadurch gelöst zu sehen. Wir würden uns selbst, wenn wir solchen Ansprüchen nachgeben wollten, der größten Unbilligkeit schuldig zeigen gegen diejenigen Kollegen, welche in gleicher Lage dennoch ihre Verbindlichkeiten gegen uns in gewohnter Weise vollständig oder mit geringen Abzügen erfüllt haben.

Wir erwarten zuversichtlich, nachdem wir uns so lange geduldet, daß die mit ihren Zahlungen noch rückständigen Oesterreichischen und Russischen Handlungen in diesem Monate endlich ihre Verbindlichkeit lösen und wir dadurch in den Stand gesetzt werden, unsere Verbindung mit ihnen ungestört fortbestehen zu lassen, die wir, wenn unsere gerechte Forderung nicht erfüllt wird, unbedingt abzubrechen entschlossen sind.

Berlin, August 1848.

**W. Adolf & Co. W. Besser, Verlag. Ferd. Dümmler's Buchh. A. Förstner. C. Grobe. Gustav Hempel. Wilh. Hermes. Carl Heymann. Hirsch & Co. A. Hirschwald, Verlag. Jonas, Verlag. Carl J. Klemann. Berliner Literatur-Comptoir. Wilh. Logier. C. G. Lüderik. G. W. F. Müller. Alb. Naud & Co. Naud'sche Buchh. Nicolai'sche Buchh. Carl Reimarus. G. Reimer. Hermann Schulke. M. Simion. Stühr'sche Buchh. T. Trautwein'sche Buchh. Veit & Co. Vereinsbuchhandlung. L. Weyl & Co. Windelmann & Söhne.**

#### Einige juristische Fragen,

die sich gründlich beantworten zu lassen, Manchem von Nutzen sein könnte.

In K., einer nicht unbedeutenden Stadt in Preußen, schließt der Buchhändler A. sein Geschäft, weil er nicht zahlen kann, und entfernt sich. Er hatte bald nach seinem Etablissement angefangen, seinen Verlag vom Sortiment getrennt zu debitorieren, auf beliebige Weise (!) A. A's Verlag firmirt, auf seine Verlagsbücher aber einfach seinen Namen gesetzt, und hierdurch, wie anderweitig documentirt, daß der Besitzer des Verlages und der Besitzer des Sortimentsgeschäftes eine und dieselbe juristische Person sei.

Nachdem er sich entfernt hatte, erscheint ein Circular, datirt „vom Monat Juni“, worin er anzeigt, daß er sein Geschäft: A. A's Verlag, an B. B. verkauft habe und demselben alle Activa desselben hierdurch übertrage. Dies Circular war aber von A. A. nicht unterschrieben, sondern sein Name steht nur gedruckt darunter.

Was ist jetzt zu thun, wenn B. B. Remittenden und Zahlung des Conto A. A's Verlag fordert. Ist B. B. zu jener Forderung aus dem Circular berechtigt? Ist irgend ein Buchhändler befugt, dies Verlangen zu erfüllen, und wird er nicht durch richterliche Urtheilssprüche dazu gezwungen werden, falls er die Forderung erfüllte, Saldo und Remissen noch einmal an die Concursumasse zu zahlen? Steht dem Buchhändler, der aus dem Sortimentsgeschäft Forderungen an A. A. hatte, nicht das Recht zu, sie aus A. A's Verlags-Conto zu compensiren?

#### Die Centralgewalt im deutschen Buchhandel.

In Nr. 70 d. Bl. ist ein mit K. M. unterzeichneter Aufsatz mit obiger Ueberschrift als Entgegnung auf einen solchen, welcher in der süddeutschen Buchhändler-Zeitung den in Nr. 62 dieses Bl. von K. M. angedeuteten Vorschlag bekämpft.

Wenn allgem. eine Maßregel zur Abstellung der immer mehr einreißenden Regelwidrigkeiten von der Gesamtheit könnten festgesetzt und angenommen werden, so würde auch meines Erachtens dies zweckmäßiger und nützlicher sein, als wenn jeder Einzelne nach Gutdünken suchen wollte, sich dagegen zu schützen. — Ich fühle mich deshalb veranlaßt, der von K. M. angedeuteten Idee öffentlich beizustimmen, da ich nicht einsehe, wie die Ausführung derselben dem Buchhandel sollte schaden können, vielmehr glaube und hoffe ich, daß ein solches Institut nur heilsam sein werde.

Ich meine auch, daß Jeder, der aufrichtig und ernstlich die Ordnung will, für eine solche Einrichtung sein müsse und sie nicht zu scheuen brauche.

Eine derartige Institution aber so einzurichten, daß sie nicht machtlos bleibe, sondern Garantien biete und ihren Zweck vollständig zu erfüllen fähig werde, scheint mir unter den gegebenen Verhältnissen eine schwere Aufgabe, und ich bitte deshalb Herrn K. M., seine Ansichten über die mögliche Ausführung näher zu entwickeln.

Cassel, 8. Aug. 48.

Kempf.

#### Anlage der Gewerbsbeeinträchtigung des kathol. Büchervereins für Bayern, in München.

Derselbe trat 1830, nach dem Vorbilde der Redemptoristen in Wien, in's Leben, und eröffnete unter königlicher Sanction 1831 seine Wirksamkeit mit einem Capital von 21,427 fl. Von buchhändlerischer Seite wäre dagegen außer Rücksichten der Billigkeit nichts einzuwenden gewesen, wenn sich der Verein von Anfang an in den gesteckten Grenzen gehalten hätte: „gute“ Bücher an seine Mitglieder für ihre guten Beiträge auszugeben. Aber das Vorbild der Staatsbucherfabrik des k. Centralbücher-Verlags reizte, frommer Erwerbseifer zu milden Zwecken kam hinzu, zur Speculation zu ermuntern, und der katholische Bücherverein für Bayern, wie er heute ist, hat wohl größere Lager und treibt stärkere buchhändlerische Geschäfte als irgend eine Buchhandlung der Welt. Sein Bestreben, die Literatur der katholischen Theologie, der Ascetik, der Haus- und Erbauungsbücher zu monopolisiren, ist ihm nach 18jähriger Wirksamkeit fast gelungen, und daß er finanziell eben so gute Geschäfte machen muß als materiell, läßt sich schon aus der Art und Weise, wie er speculirt, abnehmen. Der katholische Bücherverein treibt nämlich nicht wie der Centralbuchverlag eigene Verlagsgeschäfte, sondern hält es für profitabler, fremden Verlag im Maximum zu 50 Procent des Ladenpreises anzukaufen. Viele seiner Preisangebote für „gute“ Bücher lauten aber nur auf 33 1/3 Proc. des Ladenpreises, und mancher Buchhändler, der sein „gutes“ Buch zu solchem Spottgebot nicht los schlagen wollte, hat erleben müssen, daß dasselbe unter die schlechten versetzt wurde. Dabei zahlt der katholische Bücherverein weder Gewerbs- noch eine andere Steuer, hat keinen Zins eines Capitals, mit dem er arbeitet, zu tragen, da alles aus milden Beiträgen fließt, bedarf nicht des kostspieligen Mittels der Annoncen, um

seine Bücher an den Mann zu bringen, da die pfarramtlichen Empfehlungen viel weiter reichen, als selbst tägliche Ankündigungen in der Allgemeinen Zeitung, und wenn er seine geistlichen Colporteurs durch eine Provision zur Thätigkeit reizt, so kann er dabei doch immer die tröstliche Ueberzeugung haben, daß das Geld im Geschäft bleibt. Natürlich daß ein Institut so ausgerüstet, alle Concurrenz vor sich niederwerfen muß, daß der einst in Augsburg, München, Regensburg, Nürnberg und Würzburg so blühende Buchhandel, seit er zwischen die zwei Feuer des Centralschulbuchverlags und des katholischen Buchervereins gekommen, erstickt werden muß, daß trotz aller buchhändlerischen Thätigkeit und Umsicht Bankerotte auf Bankerotte folgen. Der katholische Bucherverein mit seinen Polypenarmen hat es dahin gebracht, daß alles, was nicht in seinem Verzeichniß „guter“ Bücher steht, vom Land- und Stadtvolk schlechthin für ein schlechtes gehalten wird, und schadet ebenso als durch seine wirkliche Gewerbsbeeinträchtigung durch die indirecte Verdächtigung aller andern Schriften. Die große Zeit muß auch gegen dies Institut, das sich selbst genug charakterisirt, als daß wir es weiter zu thun brauchten, Abhülfe bringen. Drum ans Werk, ihr Gewerbsvereine! Greift an, Auvergne! Hier sind die Feinde!  
Allgem. Btg. vom 22. Juli, 1848.

### Neuigkeiten der ausländischen Literatur.

(Mitgetheilt von Wfg. Gerhard.)

#### Englische Literatur.

ALLEN AND THOMSON, A Narrative of the Expedition sent by Her Majesty's Government to the River Niger, in 1841, under the Command of Captain H. D. Trotter, R. N. Published with the Sanction of the Colonial Office and the Admiralty. 2 vols. 8. London. 32 s.

BIBLIOTHECA LONDINENSIS: a Classified Index to the Literature of Great Britain during Thirty Years; arranged from, and serving as a Key to, the London Catalogue of Books, 1814—46, which contains the Title, Size, Price, and Publisher's Name of each Work. 8. London. 14 s.

BUCKINGHAM, J. S., France, Piedmont, Italy, Lombardy, the Tyrol, and Bavaria: an Autumnal Tour. 2 vols. 8. London. 28 s.

BYRNE, J. C., Emigrant's Guide to New South Wales Proper, Australia Felix, and South Australia. 18. London. 1 s.

CALLCOTT, MARIA HUTCHINS, Home amongst Strangers, a tale. 2 vols. fcap. 8. London. 9 s.

ELLIS, MRS., Fireside tales for the Young. Vol. I. Post. 8. London. 5 s.

GAP, THE, of Barnesmore: a Tale of the Irish Highlands and the Revolution of 1688. 3 vols. post 8. London. 31 s. 6 d.

GÖTTE, Egmont: a Tragedy in Five Acts. Translated from the German. Fcp. London. 5 s.

JAMIESON, MRS., The Relative Social Position of Mothers and Governesses. Reprinted for the Benefit of the Asylum for Aged Governesses. 2d edition. 8. London. 2 s.

LAMB, C., Final Memorials of Charles Lamb, consisting chiefly of his Letters not before published; with Sketches of some of his Companions. By T. N. Talfourd. 2 vols. post 8. London. 18 s.

PHILLIPS, J., Mexiko illustrated: with descriptive Letterpress, in English and Spanish. In 26 original Drawings, lithographed by Messrs. Day and Son. Folio. London. Half morocco, 4 £ 4 s.; or coloured, as original drawings, in portfolio. 10 £ 10 s.

POLSON, T. R. J., Fortune Teller's intrigue; or Life in Ireland before the Union; a tale of agrarian Outrage. 3 vols. post 8. London. 31 s. 6 d.

SIDNEY, ADELA, Sadness and gladness: a Story of the Present Day. 3 vols. post 8. London. 31 s. 6 d.

SMITH, J., The Voyage and Shipwreck of St. Paul; with Dissertations on the Sources of the Writings of St. Luke, and on the Ships and Navigation of the Ancients. 8. London. With illustrative views, charts, and woodcuts. 14 s.

STEPHEN, T., History of the Church of Scotland, from the Reformation to the present time. 4 vols. 8. London. With 24 portraits. 32 s.

STEPHENS, A., A practical Treatise of the Laws relating to the Clergy. 2 vols. royal 8. London. 2 £ 18 s.

TISSOT, T., On the Relations of the Duchies of Schleswig and Holstein to the Crown of Denmark and the Germanic Confederation, and on the Treaty Engagements of the great European Powers in reference thereto. 8. London. 6 s. 6 d.

## Anzeigebblatt.

(Anserate von Mitgliedern des Börsenvereins werden die dreigespaltene Zeile mit 5 Pf. sächs., alle übrigen mit 10 Pf. sächs. berechnet.)

### Geschäftliche Einrichtungen und Veränderungen.

[5238.] Der dortigen übergroßen Concurrenz wegen habe ich heute mein Iserlohner Fiskalgeschäft aufgegeben, resp. an Herrn W. Thie me daselbst käuflich übertragen. Die Firma: „W. Langewiesche & Comp. in Iserlohn“ ist somit erloschen.

Barmen, d. 1. Aug. 1848.

W. Langewiesche.

[5239.] Gründe, deren Erörterung überflüssig ist, da sie keinesfalls in einem verminderten Absage meiner Schriften zu suchen sind, haben mich veranlaßt, meine Geschäftsverbindung mit den Herren Schmidt & Spring in Stuttgart abzubrechen. Ich wähle den Weg der Veröffentlichung, einen andern Verleger zu suchen. Wer geneigt ist, mit mir in Verbindung zu treten, und namentlich den von mir herausgegebenen Jugendfreund von 1849 an, so wie Erzählungen ähnlicher Art, wie die alljährlich in 5 Bändchen von mir erschienenen, in Verlag zu nehmen,

wolle sich gef. an mich adressiren. Ich bemerke noch, daß die Auflage des Jugendfreundes sich auf 4000 Exempl. mit ca. 3000 Ex. jährlichen Abfages belief, und die erwähnten Erzählungen in einer Auflage von 5000 Ex. gedruckt wurden. Von den drei ersten Serien oder Jahrgängen derselben ist bereits eine neue Auflage nöthig geworden, die sich eben unter der Presse befindet.

Halle, den 12. Aug. 1848.

Franz Hoffmann,  
Breite Str. Nr. 1240.

### [5240.] Associé-Gesuch.

Eine längere Abwesenheit von hier und der Wunsch, mehrere, in nächster Zeit sicher rentable Unternehmungen schneller ihrem Ziele zuzuführen, machen mir es wünschenswerth, einen vermögenden Associé für mein Geschäft zu gewinnen. — Baldiger Eintritt und thätige Unterstützung in Ausbildung eines Unternehmens von Wichtigkeit sind Hauptfordernisse für diejenigen, welche ihr Schicksal mit dem meinigen verbinden und sich ohne Unterhändler direkt an mich wenden wollen.

Otto Spamer in Leipzig.

### Fertige Bücher u. s. w.

#### [5241.] Interessante Neuigkeit!

So eben ist erschienen, wird jedoch nur gegen baar mit 50% versandt:

#### Ein Blick in die Zukunft oder Weissagungen des Papstes Gregor XVI.

Kurz vor seinem Tode niedergeschrieben und die Weltgeschichte

dieses und des nächsten Jahrhunderts enthaltend.

Aus dem Italienischen des  
Sign. Federico Paroldo.

In's Deutsche übertragen von  
Christophorus Wahrlich.

Preis 2½ Ngr oder 9 kr., baar mit 50%.

Parteien geben wir, wie folgt, gegen baar:  
30 Expl. = 1 ₰, 60 Expl. = 1 ₰ 25 Ngr,  
100 Expl. = 3 ₰.

Wir bitten gefälligst zu verlangen und empfehlen uns ergebenst

Nürnberg, den 3/8. 1848.

J. A. Endter'sche Buchhandlung.

[5242.] **Novitäten**

von **Otto Spamer** in Leipzig  
von Herbstmesse 1847 bis Ostern 1848.

Nachstehende erst von Ende October 47. bis  
ultimo Decemb. v. J. und zwar nicht allge-  
mein, sondern nur auf Verlangen ver-  
sandte Verlags-Artikel haben längere Zeit gefehlt  
und bin ich nun wieder im Stande, gefl. Auf-  
träge von Seiten derjenigen zu effectuiren,  
welche mir gerecht worden sind.

In Rechnung wird mit 30%,  
gegen baar mit 40% expedirt.

**Landwirthschaftl. Novitäten.**

Bei Abnahme von 1 Ex. sämtlicher Artikel  
50% gegen baar.

**Büchner, C.** — Die Samen-Ersparung.  
Sichere und practische Angaben, wie dem  
Verluste von zehn Millionen Centner Brod-  
getreide, welche jährlich durch schlechte Saa-  
men = Unterbringung, späte Ausaat u. zu  
Grunde gehen, auf leichte und einfache  
Weise begegnet werden kann. — Ein Wort  
zu seiner Zeit, an alle Landwirthe, Gemeinde-  
vorstände u. s. w. Mit in den Text gedruck-  
ten Abbild. geh. 7 Ngr.

**Dzierzon, Pf.** — Theorie und Praxis des  
neuen Bienenfreundes oder neue Art der  
Bienenzucht u. 5 Steint. (Commiff.) 20 Ngr.  
Wird nur „baar“ gegeben.

**Elsner, J. G.** — Die rationelle Schaf-  
zucht. Resultat 30jähr. Praxis und Erfah-  
rung. Ein Handbuch für Landwirthe, Schaf-  
züchter u. brosch. 1 1/2 Ngr.

**Heym, Rob.** — Ueber Magazinirung und  
das Schulze'sche Aufspeicherungs-system auf  
Gegenseitigkeit. brosch. 10 Ngr.

**Hamm, Dr. W.** — Katechismus der Acker-  
bau-Chemie, Bodenkunde und Düngerlehre.  
Ein Buch für alle Landwirthe, Lehrer,  
Schulen u. Mit Zugrundlegung der 17.  
Ausfl. von Johnston's „Catechism of Agri-  
cult. Chemistry and Geology.“ Mit 26  
Illustrationen. brosch. 12 1/2 Ngr.

**Schulze, F. H.** — Die Magazinirung.  
Grundzüge eines neuen auf Gegenseitigkeit  
zwischen Producenten und Consumenten ge-  
gründeten Aufspeicherungs-systems des Ge-  
treides. Mit Tabellen. br. 12 1/2 Ngr.

Gegenwärtig, wo von allen Ständen, die  
unter dem Drucke der Zeit leiden, der Landwirth  
am wenigsten zu klagen und am meisten Geld  
hat, werden Sie gut thun, meinen praktischen  
und leicht verkäuflichen Verlag, für den Sie am  
Schlusse des vorigen Jahres wenig Zeit zur Ver-  
wendung hatten, erneute Aufmerksamkeit zu  
schenken. —

Von Hamm, Büchner und Elsner  
sind neue Auflagen in Vorbereitung, werden in-  
dessen kaum dieses Jahr zur Versendung gelan-  
gen; Ihre Bestellungen à Cond. können bei die-  
sen Art. nur mäßig und bei verhältnismäßigen  
festen Aufträgen Berücksichtigung finden.

**Technologische Novitäten.**

Das europäische Eisenhütten-Ge-  
werbe. Statistisch, commercieell und tech-  
nisch betrachtet von einem erfahrenen Hüt-

tenmann. brosch. 1 1/2 Ngr. = 2 fl. C.-M. =  
2 fl. 20 kr. rh.

**Kohl, Fr.** — Die Schablonenstechmaschine  
(Stüpfelmaschine) in verschiedenen Con-  
structionen genau verzeichnet, beschrieben,  
nebst Angabe über deren Gebrauch, und die  
für den Schablonendruck zu verwendenden  
Materialien. — Mit 3 lithogr. Tafeln und  
1 Blatt schablonirten Mustern. geh. 1 Ngr. =  
1 fl. 30 kr. C.-M. = 1 fl. 45 kr. rh.

Ersteres ist im vorigen Jahre sehr häufig ver-  
langt worden. — Letzteres ist in einer so gerin-  
gen Auflage gedruckt worden, daß ich es nur  
ausnahmsweise à Cond. geben konnte.

**Politische und geschichtliche Novitäten**  
(bis Ostern 1848.)

**Uzeglio, M.** — Programm der Nationalpartei  
in Italien. — 15 Ngr.

**Bardleben, R.** — Die Verfassungs-Ent-  
wicklung in Preußen. — 15 Ngr.

**Friedemann, B.** — Das Oesterreichisch-Kai-  
serliche Bewußtsein. — 5 Ngr.

**John, L.** — Anti-Debelidi. Zur Widerlegung  
der über die österreichischen Geldverhältnisse  
verbreiteten Irrthümer. 1 Ngr. (In Comm.)

**Oesterreichs Wiedergeburt seit dem 13.  
März 1848.** 10 Ngr.

**X. Y. Z.** — Satyrisch-liter. Taschenbuch für  
1848. Unter Mitwirk. des jüngsten Deutsch-  
lands herausgegeben von einem Ueberühmten.  
Mit dem Portrait des Ueberühmten,  
einiger anderen Berühmten und vielen ande-  
ren unausweidl. Illustrationen. Eleg. cart.  
1 1/2 Ngr.

Das Buch vom Erzherzog Carl. Ge-  
schrieben vom Prof. Schneidawind. Illustr.  
von A. Müller. — Dritte vermehrte Aufl.  
Auch unter dem Titel:

**Deutschlands Ruhmeshalle.** 1. Band.  
geheftet. 20 Ngr. Eleg. carton. 1 Ngr. 10 Ngr.  
(Wird fortgesetzt.)

— Ist complett noch gar nicht versendet worden.

Ein Theil der in der Sturmperiode dieses  
Jahres erschienenen politischen Schriften ist sehr  
mäßig versendet worden. Handlungen, die keine  
Zusendungen erhalten und von dem einen oder an-  
dern Artikel noch Gebrauch machen können, wol-  
ten gefälligst sich mit Exemplaren versehen.

— 1 Ex. sämtlicher Artikel (ord. 4 Ngr. 20 Ngr.)  
zu 2 Ngr. baar — 7/6 Ex. der einzelnen Artikel  
mit 50%.

Indem ich Ihrer ferneren Verwendung die  
im III. Jahrgang stehende:

**Agronomische Zeitung,**

von welcher Probehefte, sowie Subscript.-  
Einladungsschreiben in mäßiger Anzahl Ihnen  
zu Diensten stehen, bestens empfehle, mache ich  
Sie darauf aufmerksam, daß in derselben:

**Insersionen oder Beilagen**

landwirthschaftl. Inhalts sich bisher von besonderem  
Nutzen erwiesen. — Preis der Petitzeile der Fo-  
liospalte 2 1/2 Ngr. — Beilagegebühren für 800  
Anzeigen 1 1/2 Ngr.

Leipzig, Juli 1848.

Achtungsvoll  
**Otto Spamer.**

[5243.] In der **Creutz'schen** Buchhandlung in  
Magdeburg erschien:

„Die deutsche Flotte, Gedicht von Th.  
Sierens. 1 Ngr.“

wird aber von Herrn W. Engelmann nur in Par-  
tien von 20 Exempl. für 10 Ngr. baar als Bei-  
trag zum Flottenbau ausgeliefert.

[5244.] **Lehrbücher.**

Zum bevorstehenden Wintersemester und des  
damit beginnenden neuen Lehrkursus erlauben wir  
uns auf folgende Lehrbücher unseres Verlags auf-  
merksam zu machen:

**Calinich, E. A. E.** Philosophische Propä-  
deutik für Gymnasien, Realschulen u. s.  
w. 1847. Inhalt: Seelenlehre, Denklehre,  
Kunstlehre. 22 1/2 Ngr. ord.

— = — Denklehre für Lehrer und Erzieher, so-  
wie für jeden Gebildeten. 1847. 15 Ngr. ord.

**Manitus, Dr. H. A.** Lehrbuch der engli-  
schen Sprache für den Schul-, Privat- und  
Selbstunterricht. Nach vereinfachter und  
leicht faßlicher Methode. 1847. 1 Ngr. ord.

Dieses Lehrbuch ist namentlich in höhern  
Bildungsanstalten, Militärschulen u. s. w. ein-  
geführt.

— = — Grammatisch-practischer Lehrgang der  
französischen Sprache zu deren möglichst leicht-  
ter, schneller und gründlicher Erlernung.  
1848. 12 1/2 Ngr. ord., 9 Ngr. netto.

**Rouvrov, W. H. v.** Sammlung von al-  
gebraischen Aufgaben zum Gebrauche beim  
Unterrichte. 1848. Erste Abtheilung — Auf-  
gaben 15 Ngr. ord. Zweite Abtheilung —  
Auflösungen — 12 Ngr.

Der Name des Verfassers bürgt für die Ge-  
dienigkeit und Zweckmäßigkeit dieser Aufgaben,  
die das Resultat einer zwanzigjährigen Arbeit  
sind.

**Bose, Hugo v.** Die zeichnende Geometrie, als  
Vorschule für das Studium der Geometrie  
u. s. w. Sammlung von ca. 300 geometri-  
schen Aufgaben mit ihren Auflösungen, mit  
256 lithogr. Figuren 1846. geb. 20 Ngr. netto.

**Ungewitter, Dr. F. H.** Neueste Erdbeschreib-  
ung u. Staatenkunde, oder geographisch-sta-  
tistisch-historisches Handbuch. 1848. 2 Bd.  
Zweite vermehrte und verbesserte Auflage.  
3 Ngr. 5 Ngr. mit 40% Rabatt. — Wird in  
4 Wochen fertig.

**Faulhaber, E.** Anleitung zum schnellen  
und gründlichen Erlernen der französischen  
Conjugationen, größtentheils nach neuen  
praktischen Gesichtspunkten bearbeitet. 1847.  
5 Ngr. ord.

Diese Lehrbücher, welche sich sämtlich bereits  
einen guten Ruf erworben haben und in vielen  
Schulen und Instituten eingeführt sind, sichern bei  
einer Verwendung einen guten Erfolg. — In-  
dem wir um dieselbe bitten, ersuchen wir zugleich  
diejenigen Handlungen, welche keinen Vorrath da-  
von auf dem Lager haben, gefäll. à Cond. zu ver-  
langen. —

Auch werden wir später diese Lehrbücher in  
verschiedenen Zeitblättern anzeigen.

Dresden, am 6. August 1848.

**Adler & Dietze.**

[5245.] Bei **Trowitsch & Sohn** in Frankfurt a. d. O. und Berlin ist so eben erschienen, wird aber nur auf Verlangen versandt:

### Schreib- u. Termin-Kalender

für

Juristen, Kaufleute, Dekonomen und sonstige Geschäftsmänner

auf das Jahr 1849

nebst

dem altpreussischen, rheinländischen und Hamburger Wechselrechte.

Herausgegeben von  
**Ferdinand Fischer,**  
Justiz-Kommissar.

Elegant in Leder gebunden. Preis undurchschossen 22½ S $\ell$ , durchschossen 27½ S $\ell$ .

Vor Allem ist es dem Geschäftsmanne wichtig, die gewöhnlichen Prozessfristen kennen zu lernen. Er will, wenn er ein Erkenntnis erhält, genau wissen, wie viel Zeit er zur Einreichung der Rechtsmittel hat. Es ist ihm zeitraubend und langweilig, wenn er erst die Tabellen nachschlagen soll. In dem neuen Kalender wird man dieses Nachschlagens überhoben; denn bei jedem Tage ist bemerkt, wann die 6, 10, 12 und 16 wöchentlichen Fristen abgelaufen sind. Ein dringendes Bedürfnis ist ferner ein Verzeichnis der Advocaten. Der Geschäftsmann, welcher in andern Städten Prozesse oder sonstige Geschäfte zu führen hat, weiß in den seltensten Fällen, welche Advocaten sich daselbst befinden. Bei dem Zusammenhange und dem Verkehre der deutschen Länder genügt nun aber nicht das Verzeichnis der Advocaten Preussens und doch ist der Raum des Kalenders zur Aufnahme aller deutschen Advocaten zu beschränkt. Beides berücksichtigend, sind sämtliche preussische Advocaten, so wie die Advocaten der gewichtigsten Städte Deutschlands aufgeführt worden.

Der neue Kalender bequemt sich aber nicht bloß mit Verzeichnissen und Tabellen, sondern er hat es sich auch zur Aufgabe gemacht, das Geschäftsleben selbst, und zwar namentlich die Gesetze, welche dieses Geschäftsleben am meisten berühren und deren Kenntnis vor Allem dem Geschäftsmanne Noth thut, ins Auge zu fassen. Im Kalender von 1849 ist das Wechselrecht enthalten. Gerade im Wechselverkehre ist schleunige Entschliesung nöthig, und sehr oft mangelt es an Zeit, um in unserem weitreichenden, schlecht geordneten Wechselgesetze, nachzuschlagen. Die Zusammenstellung der gewichtigsten Bestimmungen des Wechselrechts ist daher ein Bedürfnis der Zeit.

Da nun aber der Kalender nicht bloß für Altpreußen bestimmt ist, so muß er auch beide Wechselrechte, das altpreussische und das rheinländische, enthalten. Mit dem preussischen Handelsstande ist Hamburg in der engsten Verbindung. Das dortige Wechselrecht ist für unsern Handelsstand und unsere Juristen von fast eben so großer Wichtigkeit als unser eigenes Wechselrecht und aus diesem Grunde ist auch eine Uebersicht des Hamburger Wechselrechts beigefügt worden.

Das Hamburger und rheinländische Wechselrecht ist von zwei, als Theoretiker und Praktiker berühmten Rechtsgelehrten bearbeitet worden.

Allerdings gehen unsere sämtlichen deutschen Wechselrechte dem gewissen Tode entgegen; allein der Kalender ist für das Jahr 1849 bestimmt und vor dem Jahre 1850 kann kein neues Wechselrecht in Kraft treten.

Damit sich übrigens der preussische Geschäftsmann künftig in die neue allgemeine deutsche Wechselordnung ohne Mühe finden möge und mit Leichtigkeit den Unterschied und die Veränderung überschauen könne, ist bei der Zusammenstellung des altpreussischen Wechselrechts die Ordnung des künftigen Wechselgesetzes beobachtet worden.

Herausgeber und Verlags-Handlung glauben somit den Bedürfnissen der Gegenwart genügt zu haben, und werden auch in den fernern Jahrgängen die wechselnden Zeitverhältnisse streng ins Auge fassen; um so einerseits den Geschäftsverkehr zu erleichtern und andererseits das Vaterland mit seinen Gesetzen immer vertrauter zu machen.

Bei festen Bestellungen liefern wir das elegant in Leder gebundene Exemplar mit 15 S $\ell$  netto, à Condition aber nur mit 17½ S $\ell$  netto, und können uns auf spätere Aenderung des Preises nicht einlassen. Durchschossene Exemplare geben wir mit 20 S $\ell$ , aber nur fest ab.

[5246.] So eben ist als Rest erschienen:

N o w a

### Szkola na Fortepian

obejmująca

### Zasady Muzyki

które wraz

z uwagami tyczącymi się gry Fortepianowej, przestrogami dla początkowych nauczycieli i rodziców, i dla dopełnienia własnej ciekawszych nauki.

Z cenniejszych teoretyków zebrał i ułożył  
*w trzech częściach*

Jan Nowinski.

Prof. C. T. N. K.

Część IIIcia. Układ palców z Ćwiczeniami, welches den Käufern der ersten beiden Hefte gratis eingehändigten ist.

Sortiments-Handlungen, die die ersten beiden Hefte von mir bezogen haben, belieben das 3. nachzuverlangen.

Zugleich bemerke ich, daß der Preis von 3  $\text{fl. } 10 \text{ Ngr.} = 5 \text{ fl. C. Mze.}$  für alle 3 Hefte fortbesteht, jedoch auch einzelne Hefte zu 1  $\text{fl. } 3\frac{1}{2} \text{ Ngr.} = 1 \text{ fl. } 40 \text{ kr. C. Mze.}$  zu beziehen sind.

Cracau, August 1848.

D. G. Friedlein.

[5247.] So eben ist bei mir in Commission erschienen und bitte ich gefälligst zu verlangen, da ohnedem keine Versendung geschieht:

Weidenkeller's Kolonien als die besten Armenbeschäftigungs- u. Armenversorgungs-Anstalten für alle Staaten Europas. Ein Ruf zur gegenwärtigen Zeit an Alle, welchen das Wohl, die Ruhe, Ordnung und Sicherheit des Vaterlandes, so wie ihrer Mitmenschen am Herzen liegt. Mit e. Kupferstich. geh. 12  $\text{gr.}$  od. 15  $\text{Ngr.}$  od. 54  $\text{kr.}$

Dieses auf Thatsachen und vieljährige Erfahrung gestützte zeitgemäße Werkchen verdient die größte und beste Verbreitung und wird auch bei jeder Staats- u. Communalbehörde, wie bei jedem Menschen- u. Vaterlandsfreunde bereitwillige Aufnahme finden.

Nürnberg, im Aug. 1848.

Aug. Recknagel,

[5248.] P. P.

Bei uns ist so eben erschienen, wird aber nur auf Verlangen und, mit Ausnahme einer Anzahl österreichischer und russischer Handlungen, nur an solche, welche saldert haben, à Cond. versendet:

### Liederfibel.

Das ganze Kinder- und Familienleben

nach seinen verschiedenen Stufen

dargestellt in einem vollstimmigen

Chore deutscher Dichter.

Mit 5 Bildern.

2. Ausgabe

40 Bogen gr. 18. eleg. geb. Preis 2 fl. 42 kr. oder 1  $\text{fl. } 22\frac{1}{2} \text{ S.}$

Mit 33½ % Rabatt und 12/1.

Wie manche Handlungen bisher alljährlich zu dem für ein solches Buch freilich etwas hohen Preise von 4 fl. oder 2½  $\text{fl.}$  mehr Exemplare absetzten, so wird es fortan im Allgemeinen leichter sein, Käufer dafür zu gewinnen. Wer in dem Falle ist in eigener Familie Eltern- und Kinderherzen an diesem auch äußerlich brillant ausgestatteten Familienschätze zu ergötzen, wird denselben bald mit der gleichen Zuversicht weiter empfehlen, als wir es thun.

Eßlingen, 1. August 1848.

Dannheimer'sche Buchhandlung  
(C. Weyhardt).

[5249.] In unserm Verlage erscheint vom 1. August ab:

### Deutscher Volksschulbote.

Redacteur: C. Wrampelmeyer.

Wöchentlich einmal. Pr. Preis ¼jährl. 7½ S $\ell$ , für die Monate Aug. u. Sept. 5 S $\ell$  mit ½ R.

Der Schulbote wird bringen:

- 1) Vollständige Mittheilung der Reichs-Landtags-Verhandlungen über Volksschulangelegenheiten, nebst kurzen Anmerkungen.
- 2) Berichte aus Lehrer-Conferenzen und größeren Versammlungen.
- 3) Verfügungen und Anordnungen in einzelnen deutschen Ländern über die Schulen.
- 4) Kurze beurtheilende Anzeigen neuer Schulschriften.
- 5) Schul-Miscellen.

Wir machen Sie auf diese zeitgemäße, noch einzig dastehende Wochenschrift besonders aufmerksam, und wird dieselbe an Lehrern u. Schulfreunden zahlreiche Abnehmer finden; wir gewähren ein volles Drittel Rabatt und bitten um recht thätige Verwendung. Probe-Nummern stehen gerne zu Diensten und bitten zu verlangen.

Siegen, den 1. August 1848.

Kogler'sche Buchhandlung.

[5250.] So eben ist bei uns erschienen:

Das wohlgetroffene Portrait v. Erzherzog Johann, in Stahlstich, das sich vor allen übrigen durch Feinheit u. Aehnlichkeit auszeichnet.

Einzelne erlassen wir das Stück in gr. 4. zu netto 2½ S $\ell$ , das 100 zu 2  $\text{fl.}$

Das 100 in Auflagen zu Verlags-Unternehmungen 1  $\text{fl. } 20 \text{ S.}$  in gr. 4.

À Cond. wird nichts gegeben.

Proben stehen zu Dienst.

Der Maler ist deshalb eigens nach Frankfurt gereist u. hat die Zeichnung nach einem eben fertig gewordenen Daguerreotyp (höchst ähnlich) gemacht.

Stuttgart, 5. August 1848.

C. Dittmarsch & Co.

[5251.] So eben ist erschienen:

Neun Bücher  
Preußischer Geschichtevon  
Leopold Ranke.

3. Band. 2 The. (Jeder Band 2 fl.)

Hiermit ist in einem in der That verhängnisvollen Moment das Hauptwerk vollendet:

Die Geschichte der Erhebung Preußens.

Berlin, August 1848.

Veit &amp; Comp.

[5252.] So eben verließ die Presse:

Der zweite Band

von

Ilius, Pamphilus und die  
Ambrosia.

Von Bettina Arnim.

Preis 2 fl mit 25 % Rabatt.

Wir können nur die Bestellungen derjenigen Handlungen berücksichtigen, die ihren Ostermessenpflichtungen gegen uns nachgekommen sind.

Berlin, 27. Juli 1848.

Expedition v. Arnim's Verlag.

[5253.] In Fr. Walte's artist.-Anstalt in Stuttgart erschien so eben:

Neueste Karte

des Kriegsschauplatzes in der  
Lombardei.

gr. Folio. In Mappe 7½ Ngr oder 24 fr.

## Der Dampfwagen

oder

neuester Führer

für

Reisende und Geschäftsleute.

Mit 24 Kartchen

der Eisenbahnen von Deutschland, Belgien und Holland, einer Uebersichtskarte der mitteleuropäischen Eisenbahnen, so wie sämtlicher Eisenbahnen- und Dampfschiffahrtsfahrplänen, Tarifen und sonstigen Nachweisungen.

Nach den neuesten Quellen bearbeitet

von

N. Grob, Ingenieur-Geograph.

Zweiter Jahrgang 1848.

16. elegant cartonirt. 12 Ngr oder 36 fr.

Exemplare von beiden Artikeln sind auf unserm Leipziger Lager vorräthig. Handlungen, welche sich Absatz versprechen, wollen gefälligst verlangen.

[5254.] So eben erschien in unserem Verlage:

## Die Jurisprudenz

des Rheinischen Cassationshofes

zu Berlin. In den Jahren 1819—1846.

Zusammengestellt durch

L. Volkmar,

Advocat-Anwalt am Rhein, Rev. u. Cassationshofe.

gr. 8. 2 fl 20 Sgr.

Berlin, Juli 1848.

Veit &amp; Comp.

[5255.] So eben ist bei mir erschienen:

Die blutigen Ereignisse zu  
Schweidnitz

am 31. Juli und in den ersten Tagen des August 1848. Vollständiger und authentischer Bericht von Julius Maria Petery. Nebst Beschreibung der Beerdigungsfeierlichkeiten und der von Dr. Lasker am Grabe der Gemordeten gehaltenen Rede. 8. 2 Bogen.

Geh. Preis 2 Sgr mit 25% Rabatt.

Gegen baar:

115/100 Exemplare für 4½ fl.

12/10 Exemplare mit 25% Rabatt.

7/6 Exemplare mit 25% Rabatt.

Schweidnitz, im August 1848.

Ludwig Seege.

[5256.] So eben ist im Stich und Druck vollendet:

## Das Friedensmahl.

Zur Feier des westphälischen Friedensschlusses auf dem Rathhause zu Nürnberg

i. J. 1649.

Nach dem Leben gemalt von J. von Sandrart, gestochen von Fr. Wagner.

Das berühmte Gemälde des Friedensmahles mit mehr als fünfzig Portraits, dessen historischen und künstlerischen Werth Herr Director G. F. Waagen in seinem „Kunstwerke und Künstler im Erzgebirge und in Franken“ ausführlich bespricht und anerkennt, ist in dem meisterhaften Stiche des wohlbekannten Kupferstechers Fr. Wagner zum erstenmale eben so treu als glücklich wiedergegeben. Die hinzugefügte Randzeichnung enthält die Namen der auf dem Bilde befindlichen Abgeordneten aus ganz Deutschland, so wie die Bildnisse der größten Männer des 30jährigen Krieges, welche größtentheils bei dem Schlusse des Friedens schon vom Schauplatze abgetreten waren. Wignette und Unterschrift knüpft zugleich die Vergangenheit an die bedeutungsvolle Gegenwart an, so daß dieser ansprechende wirkungsvolle Stich das schönste Erinnerungsblatt an die heutige 200jährige Jubelfeier jenes Friedensschlusses ist.

Die für einen derartigen Stich sehr billig gestellten Preise, von denen ich jedoch, da das Blatt Commissionsartikel, nur 25% Rabatt geben kann, sind folgende:

1 Gr. mit voller Schrift 5 fl. 24 fr. od. 3 fl.

1 Gr. mit angelegter Schrift 10 fl. 48 fr. od. 6 fl.

Im Allgemeinen gebe ich dieses Blatt nur in feste Rechnung, bin jedoch bereit, größeren Kunsthandlungen, welche sich Absatz versprechen, 1 Gr. à Cond. auf Verlangen zu senden.

Nürnberg, August 1848.

J. A. Stein.

[5257.] So eben erschien bei mir in Commission:

## Die Todten an die Lebenden.

Von

Ferd. Freiligrath.

Nur gegen baar à 1 Ngr, 100 Expl. 3 fl.

Handlungen, welche obiges Gedicht, von welchem hier am Orte in wenigen Tagen 1000 Exempl. verkauft wurden, in größeren Partien zu beziehen wünschen, wollen sich gefl. an mich direkt wenden.

Düsseldorf, im August 1848.

J. M. Kampmann.

[5258.] So eben verläßt die Presse die 3. sehr vermehrte Auflage von:

Schwarz, Roth, Gold, Liederbuch für die deutsche Volkswehr. 10 Bogen in 16. Mit eleg. Umschl. in lithogr. Farbendruck gebunden. Preis 5 Ngr ord., 3½ Ngr netto, baar mit 40 %; 16 Explre. für 1 fl 15 Ngr baar.

Sämtliche bis jetzt eingegangene Bestellungen, welche wegen Mangels an Exemplaren zurückgelegt werden mußten, werden nunmehr expedirt, und bitte ich von Leipzig zu verlangen, wo nicht bereits bestellt wurde.

Hannover, 9. Aug. 1848.

Louis Ehlermann.

[5259.] In meinem Verlage erscheint seit August:

Westphälisches Kirchenblatt  
für Katholiken.

Von demselben erscheint wöchentlich 1 Bogen in 4. und ist der Preis halbjährlich 1 fl, wovon ich 25 % und bei Abnahme von 25 Gr. 33½ % gewähre.

Das Blatt, dessen Tendenz eine kirchlich-politische ist, wird gebiegen redigirt werden; zunächst wird es Absatz unter kathol. Geistlichen und eifrigen Laien finden.

Ich bitte den Bedarf gütigst zu verlangen.

Paderborn, August 1848.

F. Schöningh.

[5260.] In meinem Verlage ist so eben erschienen:

Jahrbücher des Großherzogl. Bad. Oberhofgerichts in Mannheim. Herausgegeben von mehreren Mitgliedern des Oberhofgerichts. Hauptredakteur Vicekanzler Dr. Stabel. Neue Folge. X. Jahrgang. 1847/48 (der ganzen Sammlung 17. Jahrg.). 1. Hälfte. gr. 8. geh. 16 Bogen. n. 1 fl 10 Ngr.

E. Köster, Zerstreute Gedanken — Blätter über Kunst. 8. geh. 7 Bogen. n. 15 Ngr. Mannheim. Friedrich Götz.

[5261.] Bei Hoffmann &amp; Campe in Hamburg ist so eben in Commission erschienen und steht auf feste Rechnung für diejenigen Handlungen, welche ihren D.M.-Verpflichtungen nachgekommen sind, zu Befehl:

Special-Karte von Jütland. 8 Ngr.

" " " Nord-Schles-

wig, mit Angabe der Verschanzung und

der Strandbatterie bei Flensburg, der dänischen

Schanze und Brücken-Kopf bei Sonder-

derburg. Preis 8 Ngr.

Auf diesen Karten ist jeder Ort, auch das kleinste Dorf, einzelne Gut, Mühle u. s. w. angegeben.

[5262.] So eben erscheint in Paris:

## Romuald ou la Vocation

par

M. de Custine.

Auteur de la Russie en 1839.

4 vols. in-8.

Zahlreichen Bestellungen darauf sieht entgegen

Carl Zwiemeyer.

Leipzig, August 1848.

[5263.] Wo Erfolg zu erwarten ist, bitte ich zu verlangen, und gebe, wenn lohnender Absatz in Aussicht steht, gern ein Inserat dazu:

### Die Cholera

mit dem besten Erfolg bekämpft durch die homöopathische Curart. Nach Auszügen aus den Schriften von Hofrath Hahnemann, den Leibärzten A. Schmidt und Hofrath Bigel, den Doctoren Forster Quin, Joh. Ad. Schubert, Joh. Jos. Roth. Dargestellt von einem Freund des öffentlichen Wohls.

gr. 8. geh. 9 gyl.  
Bremen, im August 1848.

A. D. Geisler.

[5264.] Da die Cholera sich mehr und mehr unseren Grenzen nähert, so dürften nachverzeichnete, früher in meinem Verlage erschienene Schriften leicht Absatz finden und bitte ich, falls Sie Exemplare fürs Lager wünschen, nach Belieben zu verlangen:

Dr. Carl Graf, Versuch einer Darstellung der Cholera Morbus, nach eigenen während der Sommermonate des Jahres 1832 zu Wien gemachten Beobachtungen. gr. 8. 1832. geh. 15 Ngr. oder 54 kr.

Dr. A. Fr. Spring, Ueber Ursprung, Wesen und Verbreitung der wandernden Cholera. Mit Beziehungen auf die Epidemie in München 1836 u. 1837. gr. 8. 1837. geh. 15 Ngr. oder 54 kr.

Sie erhalten bei Bestellungen à Cond. 25%, fest 33½%, gegen baar 40% Rbtt. und außerdem bei 6 fest oder baar bezogenen Exempl. 1 Inserat.

München, den 10. August 1848.

E. A. Fleischmann.

[5265.] Im Verlage der Schulze'schen Buchh. in Oldenburg erschienen so eben:

Der Jahde-Meerbusen und seine Wichtigkeit in Beziehung zu den Vortheilen, welche derselbe seiner Lage nach zur Anlegung eines Kriegshafens an der Nordseeküste gewährt. Mit einer Skizze des Jahde-Meerbusens. gr. 8. geh. ½ fl.

Politischer Katechismus oder Grundgedanken einer christlich vernünftigen Staatsweisheit aus Ludens Geist. Ein Beitrag zur Bildung künftiger Volksvertreter. 8. Geh. ½ fl.

Lyncker, Pfarrer. Vier Worte zur Vertheidigung (das Verhältniß des Fürstenthums Birkenfeld zu Oldenburg betreffend.) gr. 8. geh. ½ fl.

Unverlangt werden die kleinen Schriften nicht versandt.

[5266.] Kunstanzeige.

Das neueste Portrait vom

### General von Wrangel

nach Prof. Krüger, lith. von Tenzen.

Preis 1 fl.

ist Verlag der C. G. Lüderik'schen Kunst-Verlags-Handlung in Berlin.

[5267.] In meinem Verlage ist erschienen:

### Entwurf

des

### Staatsgrundgesetzes

für das

Großherzogthum Oldenburg.

8. (64 Seiten.) geh. 8 gyl.

### Erläuterungen

zum

### Entwurf eines Staatsgrundgesetzes

für

das Großherzogthum Oldenburg

bearbeitet von

L. W. Fischer und C. F. Bucholz,  
Mitgliedern der Verfassungskommission.

8. geh. 8 gyl.

Beide Piecen habe ich nicht versandt und bitte daher die geehrten Sortimentshandlungen, ihren etwaigen Bedarf gefälligst von Leipzig zu verlangen.

Oldenburg, August 1848.

Gerhard Stalling.

[5268.] Bei mir erschien so eben und steht auf feste Rechnung zu Diensten:

### Biblische Geschichte

des alten und neuen Testaments, nebst Denkwürdigkeiten aus der Kirchengeschichte und einem Anhang über das Kathol. Kirchenjahr

### für Elementarschulen.

Von

J. J. S. Schumacher.

Achte Auflage. Preis roh 6½ Ngr., gebd. 8 Ngr.

### Kleiner Katechismus

(katholischer)

### für die erste und zweite Klasse.

Von

J. J. S. Schumacher.

Dritte Auflage. Preis gebd. 2 Ngr.  
Köln, im August 1848.

Joh. Gg. Schmitz.

[5269.] Unterm heutigen Tage versandte ich zur Fortsetzung, so weit mir die Continuation durch erfolgte Abschlüsse bekannt war: Schmalz, M. F., Dr., Hauptpastor zu St. Jacobi in Hamburg. — Neun Predigten über die in Hamburg neu angeordneten biblischen Abschnitte gehalten. VI. Jahrgang. 1848. 1. Band. — Auch u. d. T.: Neue Predigten während der allgemeinen Völkervereinigung des Jahres 1848 in Hamburg gehalten. 1. Band. Gr. 8. Geh. Weiß Masch.-Deckpav. Preis für den Jahrgang in zwei Bänden 2 fl. ord. und 1½ fl. n. (Der zweite Band wird als Rest nachgeliefert.)

Da der Herr Verfasser in diesem Jahrgange die Ereignisse der jüngsten Zeit stets im Auge hat und seine Vorträge daran knüpft, so dürften sich diese Predigten zu weiterer Verbreitung eignen, und bitte ich daher, à Cond. zu verlangen.

Hamburg, 31. Juli 1848.

Joh. Aug. Meißner.

### [5270.] A Statistical View of the principal Public Libraries of Europa and America.

Communicated to the Statistical Society of London.

By Edward Edwards, Esq.,  
of the British Museum.  
36 pages. 8. sewed.

Der Verfasser des obigen Artikels hat, da derselbe ein großes Interesse erregte, eine Anzahl Exemplare besonders abziehen lassen, die er dem deutschen Buchhandel für 2/6 anbietet.

[5271.] So eben ist erschienen und bitte zu verlangen:

Die höchst denkwürdige Weissagung des hochwürdigsten Pater Abt

### Herrmann von Lehmin,

über Preußens ältere und neuere Geschichte, von 1322 bis 2000 bisher buchstäblich eingetroffen, und eben in der Entwicklung begriffen.

8. geh. 3 gyl. ord.

Bei Partien in feste Rechnung mit 40% gegen baar 50%.

Wo es gewünscht wird, lege ich eine Anzeige zum Inserate für meine Rechnung bei.

Bremen, im Aug. 1848. A. D. Geisler.

[5272.] Gef. zu beachten.

In der unterzeichneten Verlags-Handlung ist eben erschienen:

### Gedenkblatt an den 6. August.

Gez. u. compon. von E. Leuke.

groß Royal-Fol. à 1 fl. ord. mit 33½% gegen baar.

Wir versehen nicht dieses ausgezeichnete Kunstwerk den verehrten Handlungen ganz besonders zu empfehlen.

Düsseldorf, im August 1848.

Arnz & Co.

[5273.] In Commission bei Borrosch & Andrié in Prag erschien so eben:

### Die Schreckenswoche in Prag vom 12.—18. Juni 1848.

Nach eigener Anschauung und den Berichten von verlässlichen Augenzeugen zusammengestellt von Karl Heinrich.

Mit 5 Abbildungen. 8. geh. Preis 7 Ngr.

Wer sich Absatz davon verspricht, wolle gefl. verlangen.

[5274.] The Doctor, &c. in One Volume.

Just published, in square crown. 8vo. with Portrait, Vignette, Title-page, and Bust of the Author, price 21 s. cloth.

The Doctor, &c. By the late Robert Southey. A New Edition, complete in One Volume. Edited by the Author's Son-in-Law, the Rev. John Wood Warton.

„As delightful a multum in parvo of quaint gossip, amusing anecdote, thoughtful reflection, and quite wonderful stores of various reading, as any book existing in the language.“  
Examiner.

London: Longman, Brown, Green, and Longmans.



## Künftig erscheinende Bücher u. s. w.

[5275.] Zur Versendung wird beim **Landes-Industrie-Comptoir** in Weimar in einigen Tagen fertig, zu deren Bestellung besondere Wahlzettel folgen werden:

Göthe's Briefe an Frau von Stein. I. Bd., mit dem Bildnisse der Frau von Stein. 8. geh.

Ueber die Ergänzung der topographischen Aufnahme und Kartirung von Deutschland in Bezug auf Thüringen. Vom Fhrn. von Groß. Mit 1 Kärtchen. gr. 8. geh.

Nationalitätskarte von Deutschland mit historischer Erläuterung und Tabellen von Dr. H. Kiepert. Royal-Folio.

Darstellung des Land- und Seekriegs für Dilettanten, bearbeitet von J. E. Mathieu, 1. Abtheilung, mit Abbildungen u. gr. 8. geh.

Republik und demokratisch-constitutionelle Monarchie. Eine Abhandlung über klassische und moderne Republik, ältere und neuere constitutionelle Monarchie und über Volksvertretung, welche in Deutschland Freiheit und Ordnung sichern wird. Von Karl August von Wangenheim. gr. 8. geh.

[5276.] Für Handlungen, die wählen.  
(Unter der Presse.)

### Ein faßliches Wort

„Ueber den eigentlichen Unterschied zwischen Republik u. ächt constitutioneller Monarchie.“

Zum Theil gesprochen in der Volksversammlung zu Wieselbach am 23. Juli u. hier noch weiter ausgeführt v. C. Birnstiel.

Octav broch. 1½ Sgl mit ½ Rabatt.  
Erfurt.

Fr. Bartholomäus.

[5277.] In Kurzem erscheint:

Der deutsche Adler und die deutschen Farben, geschichtlich erörtert von Dr. F. W. Ghil-lany, Stadtbibliothekar in Nürnberg u. Carl Heidehoff. Cartonirt mit Text u. 4 color. Abbildungen in gr. 4.

Da ich dieses interessante Werkchen nicht allgemein versende, so bitte ich zeitig zu verlangen u. bemerke, daß à Cond.-Bestellungen in mehrfacher Anzahl nur dann effectuirt werden, wenn solche mit festen Bestellungen begleitet sind.  
Stuttgart, 10. August 1848.

Georg Ebner'sche Kunsthandlung.

## Angebotene Bücher.

[5278.] **V. Bamberg** in Greifswald offerirt und sieht Geboten entgegen:

1 Köhr's Predigerbibliothek. 1—27. Band. broch., ganz neu.

Fünfzehnter Jahrgang.

[5279.] Von mir sind zu den beigefügten Netto-preisen zu beziehen:

König, die Clubbisten in Mainz. 3 Bde. Brockhaus 1847. brochirt (neu) 2½ Sgl.

Wanderungen im Oriente von Professor Dr. Karl Koch. 1. u. 2. Band. Weimar 1846. broch. (neu) 2 Sgl.

Wanderungen aus meinem Gefängnisse, von Professor Jordan. Ffrt. a/M. 1847. broch. (neu) 25 Sgl.

Eplert, Charakterzüge aus dem Leben Friedrich Wilhelms III. 1. 2. u. 3. Bd. 1. 2. Magdeburg 1844—46. broch. (neu) 3½ Sgl.

Auffenberg's sammtl. dramat. Werke. 21 Bde. Siegen. broch. (neu) 3½ Sgl.

Bildnisse der deutschen Könige u. Kaiser u. 8 Hefte. Hamburg, Perthes. 1846. broch. (neu) 2½ Sgl.

Hanau, 8. August 1848.

Friedrich König.

[5280.] **Herm. Frische** in Leipzig offerirt gegen baar (zwar schon gebunden und gelesen, aber ziemlich gut erhalten):

Bremer, die Nachbarn. 2 Thle. Lpz. 1839. 12½ Ngl. — Bronikowski, die Frauen;

Beate, Weit. Zus. 8 Bde. Lpz. 1832. 1 Sgl. — Bulgarin, der russ. Gilblas. 3 Bde.

Lpz. 1830. 10 Ngl. — Dessen Peter Zwanowitsch. 3 Bde. Lpz. 1834. 10 Ngl. —

Bulwer, Zanoni. 3 Bde. 8. Aachen 1844. 15 Ngl. — Dessen die letzten Tage

von Pompeji. 3 Bde. 8. Lpz. 1835. 15 Ngl. — Dessen die Wanderer am Rhein. 8.

Stuttg. 1834. 7½ Ngl. — Dessen Rienzi. 3 Bde. 8. Lpz. 1836. 15 Ngl. — Can-

can eines deutschen Edelmannes. Lpz. 1842. 15 Ngl. — Cooper, der Spion. 3 Bde.

Lpz. 1829. 15 Ngl. — Dessen Grenzbe-wohner. 6 Thle. in 2 Bdn. Frankf. 1829.

8 Ngl.

[5281.] Von Unterzeichnetem ist zu den beibe-merkten billigen Preisen, franco Leipzig, mit 10 % gegen baar zu beziehen:

Bollandus, Acta sanctorum, Antwerpiae et Bruxellis 1643 — 786. 49 T. in 47 Vol. Folio fl 700. — Calmet, Comment. in V. et N. Test. 8 Vol. Aug. Vind. 755—60.

Folio. fl. 24. — Vitrinae Comment. in Jessiam. 2 Vol. Leovardiae 724. Folio. fl. 15. — Canisius, Thesaurus monumentor. eccles. et histor. 7 Partes in 4 Vol. Amstelod. 725. Fol. fl. 30. — Conciliorum omnium generalium et provincialium collectio regia. 37 Vol. Paris, typogr. regia 644.

Folio. fl. 148. — Critici sacri, sive annot. dict. virorum in V. et N. Test. 9 Vol. Londini 660. Folio. fl. 66. — Gersoni opera, ed. L. du Pin. 5 Tomi. Antw. 706. Fol. fl. 45. — Bibliotheca fratrum Poloniarum quos Unitarios vocant. 9 Vol. Irenopoli 1656. Fol. fl. 27. — Flav. Josephi opera gr. et lat. ed. Havercamp. 2 Vol. Amstelod

726. Fol. fl. 33. — Sacrae rotae romanae decisiones rec. a P. Farinacio. 25 Vol. Venetiis 716. Fol. fl. 60. — Gregorii Magni Opera. 4 Vol. Paris 705. Fol. fl. 54. — Berleburger Bibel. 8 Bde. 726—42. Fol. fl. 18. — Augustini opera, opera et st. monach. ord. S. Benedicti e congreg. S. Mauri. Vol. I—X. Venetiis 729—33. Fol. fl. 48. — Alphonsi Tostati opera. 27 Tomi. Venet. 596. Fol. fl. 27. — Natalis Alexandri Historia ecclesiastica veteris novique Testamenti. 8 Vol. Paris 699. Fol. fl. 24. — Schannat et Harzheim, Consilia Germaniae. 11 Vol. Colon. 759—90. Fol. fl. 54. — Bonaventura, Opera omnia. 14 Vol. Venet. 751—56. 4. fl. 36. — Lactantius opera. 2 Vol. Paris 748. 4. fl. 12. — Lumper, historia theol. critica de vita, scriptis atque doct. S. Patrum etc. 13 Vol. Aug. Vind. 783—99. fl. 22 30 kr. — Repertorium für biblische u. morgenl. Literatur von Eichhorn. 18 Bde. Leipzig 777—86. fl. 7. 30 kr. — Einleitung in das alte Testament von Eichhorn. 5 Bde. (21 fl.) à fl. 5. 15 kr. — Eine Sammlung von 425 theolog. Disputationen d. protest. theol. Facultät von Strasburg von 1819—1847 in 4. u. 8. fl. 12. — Wilhelm, Unterhaltungen aus der Naturgeschichte mit über 1600 illum. Kpfrtn. 27 Bde. Augsburg. fl. 36. — Schinz, Naturgesch. u. Abbild. d. Säugethiere, Vögel, Fische u. Reptilien. 8 Bde. Zürich 824—33. Folio. (fl. 100) à fl. 50. — Levaillant, histoire naturelle des oiseaux d'Afrique. 6 Vol. avec grav. color. Paris 799—808. gr. in 4. (1530 fr.) fl. 88. — Buffon, histoire naturelle. 80 vol. avec grav. color. Paris 802. (350 fr.) 12. à mo fl. 40. — Döbel, Jägerpractica. 4. Aufl. 3 Theile m. Abbild. 4. Leipzig 828. (fl. 18) fl. 6. 30 kr. — Encyclopädie der gesammten Land- und Hauswirthschaft d. Deutschen von Putsche. 16 Bde. m. Kpfrtn. Leipzig 827—30. (fl. 49. 48 kr.) à fl. 17. 30 kr. — Schlieben, Atlas von Europa. 4 Bde. Leipzig 825—29. Folio. (fl. 41. 24 kr.) fl. 12. — Le Sage, histor. Atlas in 44 Karten. Carlsr. Folio. fl. 8. 30 kr. — Cujacii opera omnia. 10 Vol. Lat. Paris 1658. Folio. fl. 70. — Blackstone, Commentaries on the Laws of England. 4 vol. London 774. 4. (fl. 51) fl. 15. — Glück, Erläuterung der Pandecten. 46 Bde. Erlang. 799—843. (roh fl. 113. 12 kr.) geb. fl. 66. — Rotteck, Lehrbuch des Vernunftsrechts und der Staatswissenschaften. 4 Bde. Stuttg. 829—35. (fl. 17. 15 kr.) à fl. 8. 30 kr. — Neueste Staats-Akten und Urkunden in monatlichen Heften. 1—14. Band. Stuttg. 825—29. fl. 14. — Eichhoff, Vergleichung der Sprachen von Europa u. Indien. Leipzig. 845. (fl. 8.) fl. 3. 30 kr. — Dya-Na-Sore oder die Wanderer. 5 Bde. Leipzig 800.

(n. 16. 12 kr.) n. 4. — Koch, histoire abrégée des traités de paix depuis la paix de Westphalie, refondue et augmentée par Schoell. 14 Vol. (n. 52. 30 kr.) Paris 1817. n. 27. — Loaré, Legislation de la France. 31 Vol. Paris 826—32. (n. 110) 45 n. — Freytag, Lexicon arabico-latinum. 4 Vol. Halle 830—37. 4. (n. 48.) n. 28. Idem opus Excerptum in 1 vol. Halle 837. 4. n. 10. 30 kr. **M. V. St. Goar**, Buchhändler u. Antiquar in Frankfurt a/M.

## Gesuchte Bücher.

[5282.] Die **Nachorst'sche** Buchhandlung in Osnabrück sucht folgende Portraits in 8. 4. oder Fol. und bittet um Preisangabe:  
Agathocles, Tyrann v. Syrakus. — Alfons X., König von Castilien. — Isabella, Königin von Castilien, Gemalin Ferdinands des Katholischen. — Casimir I., der große König von Polen. — Adolph Friedrich, König von Schweden. — Karl VII., deutscher Kaiser. — Caroline Mathilde, Königin v. Dänemark. — Carl XIII., König von Schweden. — Ferdinand VI., König von Spanien. — Friedrich V., König von Dänemark. — Aeschylus. Anaxagoras. Apelles. Diodor v. Sicilien. — Dionysius v. Halikarnas. Plutarch. Polybius. Protagoras. Xenophon. Tacitus. Albertus magnus v. Bollstadt. Bartholomäus Diaz. Magellan, F., Franz Pizarro. Prothomäus Claudius. — Heinrich d. Seefahrer. — Dffian. — Dbers, Heinr. Wilh. Matthäus. Volta. Alessandro. — Galenus, Claud. — Adelbert, Erzbischof v. Bremen. — Sid. Don Rodrigo Diaz Graf von Bivar. — Cola di Rienzi. Molay, Jacob. Sforza, Franz. — Holzappel, Melander. — Wilhelm Graf von Bückeberg. — Menzikos, Alexander. — Pescara. — Hohenlohe = Ingeltingen, Fr. Ludwig. — Smith, Sidney. — Browne, Maximilian Ulysses Graf. — Sirtus V. Soubise, Charles von Rohan, Prinz.

[5283.] **Georg Vercher** in Raibach sucht und bittet um vorherige Anzeige:  
1 Canova's Werke von Latouche. Stuttg., Scheible.

[5284.] Unter vorhergehender Preisangabe wird gesucht:  
1 Kellstab, 1812. 4 Bde.  
1 — Algier u. Paris.  
**Fr. Vink'sche** Buchh.

[5285.] **Braunmüller & Seidel** in Wien suchen:  
1 Herling, Syntar der deutschen Sprache. 8. Frankfurt. 2 Theile.  
1 — 2. Band (allein) unter dem Titel: Grundregeln des deutschen Styls (neueste Aufl.).

[5286.] **K. F. Köhler** in Leipzig sucht:  
1 Paradisus Vindobonensis. Band I. complet.  
1 Schloffer, Vincenz von Beauvais.  
1 Hutcheson, von der Natur u. Beherrschung d. Leidenschaften. Siegert, L.  
1 Lafontaine, d. Testament.  
1 Fouqué, Eintrum.  
1 Polybius ed. Schweighäuser. Mit Suppl., wo möglich Schreibpap.  
1 Erdmann, Journal. Jahrg. 1844.  
1 Albrechtsberger, Anweisung z. Composition. Neueste Aufl.  
1 Hirsch, d. Schlüssel z. d. deutsch. Reichs-Münz-Archiv. Nürnberg 1766, Felsecker.

[5287.] **F. Schneider & Co.** in Berlin suchen billig:  
1 Herzog Bernhard von Sachsen-Weimar, Reise durch Nordamerika, in den Jahren 1825. 26. Her. von Luden. 2 Theile, mit 38 Kpfen. u. Karten u. Plänen. Weimar 1828.  
1 Maximilian, Prinz von Wied, Abbildungen zur Naturgesch. Brasiliens. 15. Lief. Weimar 1823—30.  
1 — Beiträge zur Naturgeschichte von Brasilien. Weimar 1825—32.  
1 — Reise in Brasilien in den Jahren 1815—17. 2 Theile mit Kpfen. u. Karten. Frankfurt am Main 1820. 21.  
1 — Reise in Nord-Amerika in den Jahren 1832—34. 2 Bände mit Kpfen. u. Bignetten. Coblenz 1838—41.  
1 Asiatic Journal et monthly register. London. 179 Hefte.  
1 Zach, monatliche Correspondenz. 28 Bände. Gotha.  
1 Astronomische Nachrichten von Schumacher, so weit sie erschienen.  
1 Lindenau u. Bohnenberger, Zeitschrift für Astronomie. Tüb. 1816—1818.

[5288.] Die **Akademische Anstalt** in Heidelberg sucht billig:  
1 Marx, Lehre von der musik. Composition. 4 Theile.

[5289.] **Paul Halm** in Würzburg sucht unter billigster Preisangabe und erbittet sich Offerten durch Hrn. Fr. Ludw. Herbig:  
1 Scriptorum hist. August. VI. 2 vol. Bipont.  
1 Schlegel, Vorlesgn. üb. d. neuere Geschichte. Wien 1818.  
1 Hildburghäuser Dorfzeitung. Einen der ersten Jahrgänge.  
1 Chronik v. Hannover.  
1 Voltaire oeuvres. 4 vol. in 4.  
1 Soldan, Herenprozesse.  
1 Schiller's Werke. 1. Bdchn. Ausg. v. 1827.  
1 Henke, Criminalrecht.  
1 Lenau, Savonarola.  
1 Tschudi, chronicon helvet. v. Iselin. 2 Bde.  
1 Scriptorum rei rusticae. Bipont. 1787. tom. IV. apart.

[5290.] **Neumann = Hartmann** in Elbing sucht unter vorheriger Preisangabe:  
1 Hoepstein's Vorschule. cplt.

[5291.] **Eduard Leibrock** in Braunschweig sucht zu billigem Preise:  
1 Kruse, deutsche Alterthümer. complet, so weit sie erschienen sind. (Verlag v. Lippert in Halle.)

[5292.] **Ed. Kummer** in Leipzig sucht unter vorheriger Preisangabe:  
2 Zinzendorf, naturelle Reflexionen.  
1 — Discours über die augsburg. Confession.

[5293.] **F. A. Reichel** in Baugen sucht billig:  
1 Franceson, span. Grammatik.  
1 Bähr, Gesch. d. röm. Liter. Suppl. II. Abth.  
1 Schallrath, Cod. Sax. II. B. Reclam.  
1 Humboldt, Ansichten der Natur.  
1 Zahn, das Reich Gottes. Meurs.  
1 Leonhard, Christenlehre. 4 Theile. Doll.  
1 Geißler, Choralbuch. cplt. Göbtsche.  
1 Schellenberg, kaufm. Arithm. Rudolstadt.  
1 Bibl. deutsch. Classiker. III. Hildbgh.  
1 Charanza, span. Grammatik. Rohrmann.  
1 Netto, ökonom. Messkunst. Berlin, Pauln.  
1 Godefroy de iis delictis. 1837. Amsterdam.  
1 Puttkammer, Pr. Volksfreund. 1846, m. Präm.

[5294.] **A. Viesching & Comp.** in Stuttgart suchen billig:  
2 Luther's Kirchenpostille v. 1700, auch andere alte Ausgaben.  
5 Bröder, kl. lat. Grammat. m. Wörterb.  
9 — Conjugat.-Übungen.  
7 Gröbel, Anleit. z. Uebers. a. d. Deutsch. in's Lat.  
1 Amort theologia moralis. Vol. 3. Aug. Vind. 752. Fol.  
2 Berlenburger Bibel.  
Aeltere Werke über Magie u. Kabbalistik.  
4 Georges lat. u. deutsch. Wörterb.  
3 Pape, griech. u. deutsch. Wörterb.  
2 Passow, griech. Wörterb.  
4 Gesenius, hebr. Wörterb. 4. Aufl.  
Mosheim, Kirchengeschichte. 6 Bde.

[5295.] Die **Levrault'sche** Buchh. in Straßburg sucht billig und bittet um Preisangabe:  
Lang (Carl Nic.), Historia lapidum figuratorum Helvetiae, mit 53 Tafeln und Titeltafel.  
Parkinson, Organic remains of a former world. London 1833. 3 Theile in 4. mit 54 Tafeln.  
Zieten, Versteinerungen Württembergs; auch die Tafeln ohne Text.

[5296.] Die **v. Rohden'sche** Buchh. in Lübeck sucht: 1 Corpus juris civilis (d. Regesten). Ausgabe in klein Format, antiquarisch.

[5297.] Unter vorheriger Preisangabe suche ich:  
Theatrum Europaeum.  
Leipzig, 12. Aug. 1848.

**Friedrich Fleischer.**

[5298.] **K. F. Köhler** in Leipzig sucht unter vorheriger Preisangabe:

Biblia, Weimarische, welche auf Verordnung des Herzogs Ernst zu Sachsen von etlichen reinen Theologen dem eigentlichen Wortverstand nach erklärt worden. Mit bibl. Registern, Verglch. d. jüdischen u. bibl. Monden; Beschreibung von Jerusalem u., nebst den christl. Hauptsymbolis u. d. Augsburger Confession. Mit 30 Kupfern u. 7 Landkarten. N. A. gr. Folio. Nürnberg 768, Endter.

[5299.] **Herm. Frische** in Leipzig sucht billig und bittet um Preisangabe:

1 Gukow, Wally (wenn auch gelesen — nur compl.) — 1 Müller, Literatur der Schiffbaukunst. Stade 1791 (wo möglich unbeschn.) — 1 Endlicher u. Unger, Botanik. Wien 1843 (wo möglich unbeschn.) — 1 Zachariä, Elemente der Luftschwimmkunst. Wittenb. 1807. (wo möglich unbeschn.) — 1 Anhang zu Kramp's Geschichte der Aerostatik. Straßburg 1786. — 1 Anhang zu Faujas de St. Fond's Beschreib. der Aerostat. Maschinen. Leipz. 1785.

[5300.] Die **Dyk'sche** Buchhandlung sucht unter vorheriger Preisangabe:

1 Lessing's Werke, herausgegeben von Lachmann. 13 Bde. gr. 8.

[5301.] **George Westermann** in Braunschweig sucht billigt:

1 Kayser, Bücher-Lexicon. complet.  
1 Heinsius, Bücher-Lexicon. complet.  
und bittet um vorherige Preisangabe.

[5302.] **J. Ebner** in Ulm sucht unter vorheriger Preis-Anzeige:

1 Sturm's Deutschlands Flora u. Fauna, illum. complet.  
2 Dietrich, Apothekergarten. Berlin.  
1 illustrierte Naturgeschichte. cplt. Leipzig.

[5303.] **V. Bamberg** in Greifswald sucht unter vorheriger Preis-Anzeige:

1 Henke, Zeitschrift für Staatsarzneikunde, die Jahrgänge 1840. 1844. 45. 46.  
Die Ergänzungshefte 27. 28. 34—36.

[5304.] **Joh. Milkowski** in Lemberg sucht:

1 Diefenbach, über die jezigen romanischen Schriftsprachen. gr. 4. Leipzig 1831.  
1 Dittloff, über den Einfluß d. stoischen Philosophie auf die Römische Jurisprudenz. gr. 8. Erlangen 1797.

[5305.] **V. Schirmer** in Posen sucht billig:

1 Hegels sämmtl. Werke. Neueste Ausgabe.  
1 König, die Klubbisten in Mainz.

## Zurückverlangte Neuigkeiten.

[5306.] Wir bitten dringend um schleunigste Rücksendung aller nicht abgesetzten 1. 2. Hefte der:

Verhandlungen der Versammlung zur Vereinbarung der Preussischen Staats-Verfassung. Berlin, 11. August 1848.

Decker'sche Geheime Oberhofbuchdruckerei.

## Gehülfsstellen, Lehrlingsstellen u. s. w.

[5307.] Den Herren Gehülfsen,

welche sich um die in Nr. 67 u. 68 des Börsenblattes unter der Chiffre O. J. No. 11 angebotene Stelle bemühten, hierdurch die ergebene Anzeige, daß dieselbe bereits besetzt ist. Die Anzahl der eingegangenen Anerbieten erlaubt keine speciellen Antworten.

[5308.] **S** Für einen jungen Mann, der 6 Jahre bei mir dem Buchhandel vorgestanden, auch die Leitung einer Leih-Bibliothek u. eines Journal-Leih-Instituts, selbst in größerem Umfange, übernehmen kann, die Buchführung gründlich erlernt hat, ein ausgezeichnete Correspondent ist, außer den todtten Sprachen auch mit der französischen, englischen u. italienischen vertraut ist, unter andern Kenntnissen auch gründliche musikalische besitzt, eine jede Correctur zu machen versteht u. Kataloge anzufertigen viel Fähigkeit besitzt, suche ich eine sofortige Anstellung; es kommt weniger auf großen Gehalt als auf eine freundliche Behandlung an. Anträge mit Bemerkung des Gehaltes, ob mit oder ohne freie Station, erbitte mir durch Herrn J. Müller in Leipzig.

V. Fernbach, jun.

[5309.] Ein junger gebildeter Mann, der aus Vorliebe zum Buchhandel denselben zu erlernen wünscht, sucht eine für ihn passende Gelegenheit, sich mit dem Geschäftsgange des Buchhandels bekannt zu machen. Am liebsten würde er auf ein solches Geschäft reflectiren, wo ihm Gelegenheit geboten würde, sich sowohl mit dem Sortiments-, als auch mit dem Verlagshandel bekannt zu machen. Nach Umständen wäre er auch geneigt, eine entsprechende Vergütung zu zahlen.

Nähere Auskunft ertheilt auf frankirte Anfragen die E. Schellenberg'sche Hofbuchhandlung in Wiesbaden unter der Nummer dieser Anzeige.

## Vermischte Anzeigen.

[5310.] **Anzeige.**

Hierdurch mache ich denjenigen verehrlichen Handlungen, welche von dem durch mich debitorischen „Berliner Volks-Omnibus“ Expl. gebrauchen, die vorläufige ergebene Anzeige, daß es mir nicht möglich ist, denselben von Nr. 31 ab an Sie zu expediren und fernere Bestellungen zu effectuiren, indem Herr R. Brandes in Berlin, der Besizer des Berliner Omnibus, meine Abwesenheit von dort, dazu benützt hat, denselben ohne mein Wissen und Willen zu verkaufen und mir hierdurch den Debit und die Redaction desselben zu entziehen.

Die betreffenden §. unseres Contractes über diese Punkte lauten:

a) Endlich macht sich Herr R. Brandes verbindlich, den Debit des Omnibus dem Buchhändler E. C. Braune mindestens 3 Jahre lang (vom 22. Novbr. 1847 bis 22. Novbr. 1850.) zu überlassen, welche der Letztere dagegen beliebig abkürzen kann.

b) (Nachtrag): Da ich unterm heutigen Dato Herrn E. A. Wolff die Redaction des Berliner Omnibus kündigen mußte, weil derselbe seinen mit mir geschlossenen Contract nicht erfüllt hat, so übertrage ich die Redaction des Berliner Omnibus, meines Eigenthums (auch wenn diese Zeitschrift den Titel ändern sollte) hiermit dem Herrn E. C. Braune, ohne ihn verantwortlich zu machen.

Berlin, den 20. Mai 1848.

Rudolph Brandes.

Ich habe mein Recht bereits verfolgt und bei den Gerichten eine Klage anhängig gemacht, deren Resultat ich Ihnen seiner Zeit mittheilen werde.

Pasewalk, am 10. August 1848.

E. C. Braune.

[5311.] **Jos. Galenza's** Buchhdlg. in Bingen a/R. verbittet sich alle Schriften gegen den Katholicismus und ersucht dagegen um gef. Einsendung von kathol. Theologie in 3facher Anzahl.

[5312.] **Bitte.**

Von erotischen, lasciven Bildern und Broschüren erbitte 1 Exempl. à Cond. Mein Abnehmer behält Alles oder den größten Theil derselben und nimmt auf die Preise keine Rücksicht!

Weller in Baugen.

[5313.] **Paul Halm** in Würzburg erbittet sich von allen antiquar. Catalogen 2 Ex., Auktionscataloge in 10facher Anzahl. Commissionär Herr Fr. Ludw. Herbig.

[5314.] Wir ersuchen die Verleger, die wirklich bedeutende Werke zu einem ermäßigten Preise haben, uns Anzeige machen zu wollen, ob und welche Werke Sie in unserm Bulletin de la librairie ancienne No. II. (Antiquar. Verzeichniß No. 2), das vor Weihnachten erscheint, aufgenommen zu haben wünschen. — Der Catalog, in einer großen Auflage sowohl in Berlin, als in den Provinzen und im Auslande vor und nach Weihnachten zweckmäßig verbreitet, verspricht einen Erfolg um so eher, als das Publikum unter den jezigen Zeitverhältnissen, wenn es noch kauft, antiquarisch kauft. — Wir berechnen die Zeile mit nur 2 N<sup>o</sup> 6 A und verweisen in Bezug auf die Ausstattung auf unser Bulletin No. I.

Berlin, im August 1848.

Neuter & Stargardt.

[5315.] **Inserate betreffend.**

Die Henkel'sche Volkszeitung (das Quartal von 25 à 26 Bogen zu 15 N<sup>o</sup> ord., 10 N<sup>o</sup> baar) hat in der kurzen Zeit ihres Bestehens, wie es kaum anders zu erwarten war, eine sich täglich mehrende Theilnahme gewonnen, die den Inseraten die genügende Verbreitung zusichert, weshalb deren Benutzung zu gewiß lohnender Ankündigung des Verlags, den Herren Verlegern hiermit ganz besonders empfohlen wird. Ich berechne die Zeile mit 1 S<sup>o</sup>, zahlbar in laufender Jahresrechnung.

Heinr. Hotop in Cassel.

[5316.] An die Herren Verleger zur gef. Beachtung.

Beim Versenden von Inseraten zur Bekanntwerdung Ihres Verlages erlaube ich mir besonders die hier erscheinende politische Zeitung **der Teutsche nebst Unterhaltungsblatt**, welche wöchentlich in die Hände von 13 bis 14,000 Lesern kommen, zu empfehlen. Diese Zeitschriften sind in dem hiesigen Fürstenthum, den sächs. Herzogthümern, der Preuß. Provinz Sachsen, auf dem Harze, dem Eichsfeld und den angrenzenden Ländern allgemein verbreitet und bewirken Inserate zumal von theologischen, pädagog., populär-medizinischen, homöopathischen, gewerblichen, haus- und landwirthschaftl., forst- und jagdwissenschaftl., Volks- und Unterhaltungsschriften, sowie von Vorschriften zum Schönschreiben, Kinder- und Jugendschriften, überhaupt von populären Werken, nicht allein in meiner Kundenschaft ein erfreuliches Resultat, sondern äußern sich auch günstig auf den Absatz von mindestens einigen 30 Handlungen, die in obigem Bezirke anständig sind. Anzeigen mit meiner Firma lege ich gratis 2000 bei.

**F. Aug. Cupel** in Sondershausen.

[5317.] Nicht zu übersehen!

Viele der H. H. Collegien erlauben sich hinsichtlich der Abrechnungsverhältnisse eine directe Correspondenz. Damit bin ich aber keineswegs einverstanden, weil dieser beliebte Modus für mich zu kostspielig ist, und sehr oft in Folge anderweitig getroffener Verfügungen als überflüssig angesehen werden muß. So lange das auf baare Münzausfuhr lastende Verbot nicht aufgehoben ist, bleibt uns kein anderer Weg der Ausgleichung übrig, als der des gemeinschaftlichen Uebereinkommens, und dazu ist wohl die Vermittlung der Commissionäre vollkommen ausreichend. Ich bitte mich daher mit directen Zuschriften zu verschonen, und mir alle weiteren Mittheilungen durch Herrn Bernh. Hermann in Leipzig, mit dessen wöchentlichem Postpaket zukommen zu lassen, da ich sonst das unnütz gezahlte Porto in Rechnung stellen und vom Saldo abziehen müßte. Lemberg, d. 5. August 1848.

**Johann Wilikowski.**

[5318.] Herr G. Vercher in Laibach, der bereits seit mehreren Monaten Vorkehrungen traf, daß die Saldi der größeren Verleger in Wien ausgezahlt wurden, sandte mir am 25. Juli 2000 fl. Banknoten zur Abmachung einer Menge

kleiner Beträge. Da der Cours der Banknoten bis 12. d. so niedrig stand, daß nur mit 12-14% Verlust Umsatz möglich gewesen wäre, ändern Theils die kleinen Zahlungen wegen Mangels an kleinen Banknoten (unter 5 fl. besigen wir hier keine) fast nicht auszuführen ist, — so erachte ich es im Interesse des Herrn Vercher, der jederzeit seine Verbindlichkeiten prompt erfüllte, anzuzeigen, daß dessen kleine Saldibeträge sofort abgezahlt werden, sobald sich der Cours der Banknoten bessert, wozu nun alle Aussicht ist.

Ich bitte die Herren Verleger dieß zu berücksichtigen. Leipzig, 10. August 1848.  
**K. F. Köhler.**

[5319.] **Aufforderung an alle Handlungen, die ihren Saldo von uns noch nicht erhielten.**

Da es uns, wenn auch die Ausfuhr des Silbergeldes von Seiten der österreich. Regierung nicht verboten wäre, trotz dem besten Willen unmöglich ist, unsere Verbindlichkeiten anders als mit österreich. Banknoten abzutragen, weil hier im Lande weder Silbergeld, noch preuß. Courant in größeren Summen aufzutreiben ist, so fordern wir hiermit alle verehrl. Handlungen, die geneigt sind, Banknoten al pari anzunehmen, auf, uns hiervon gefäll. Anzeige zu machen, um ihnen ihr Guthaben sofort zustellen lassen zu können. Im andern Falle müßten wir bitten, auf uns zu trassiren, wobei wir uns nur zur Bedingung zu machen erlauben, die Tratten im Conventions- oder 20-Gulden-Fuß ausstellen zu wollen.

Prag, 1. August 1848.

**A. G. Kronberger'sche Buchh.**

[5320.] **Mittheilung.**

Ein anderweitiges Unternehmen wird mich vorläufig bis zur Ostermesse von Leipzig fern halten. Ich ersuche daher die hiesigen Herren Commissionäre, alle für mich aus Rechnung 1847 eingehenden Zahlungen an Herrn Werner, Procurist der Herbig'schen Buchhandlung, zu leisten. — Herr Werner, der auch in letzter Ostermesse für mich gerechnet, ist bevollmächtigt für mich zu quittiren.

Leipzig, den 12. August 1848.

**Julius Koffka.**

**Uebersicht des Inhalts.**

|                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                      |                            |                                 |                        |
|------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|----------------------------|---------------------------------|------------------------|
| Neuigkeiten des deutschen Buchs. — Zur Würdigung des Berliner Verleger-Vereins. — Einige juristische Fragen. — Die Centralgewalt im deutschen Buchhandel. — Anklage der Gewerbebeeinträchtigung des kath. Büchervereins für Bayern, in München. — Neuigl. der ausl. Literatur. — Anzeigblatt No. 5238. — 5320. — Leipziger Börse am 16. August 1848. |                            |                                 |                        |
| Adler & D. 5244.                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                     | Cupel 5316.                | Köhler, K. F. 5286. 5298. 5318. | Rechnagel 5247.        |
| Anonyme 5270. 5307. 5309.                                                                                                                                                                                                                                                                                                                            | Fernbach 5308.             | König in D. 5279.               | Reichel 5293.          |
| Anstalt, akadem. 5288.                                                                                                                                                                                                                                                                                                                               | Fleischer, Fr. 5297.       | Kronberger 5319.                | Reuter & St. 5314.     |
| Armin's B. 5252.                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                     | Fleischmann 5264.          | Kummer in L. 5292.              | v. Rohden 5296.        |
| Arnz & Co. 5272.                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                     | Friedlein in C. 5246.      | Landes-Industrie-Exp. 5275.     | Schellenberg 5309.     |
| Bamberg 5278. 5303.                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                  | Frische, P. 5280. 5299.    | Langewiesche 5238.              | Schiemer 5305.         |
| Bartholomäus 5276.                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                   | Geisler in Br. 5263. 5271. | Leibrod 5291.                   | Schmig, J. 5268.       |
| Borrosch & U. 5273.                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                  | Goar, St. 5281.            | Vercher 5283.                   | Schneider & Co. 5287.  |
| Braunmüller & S. 5285.                                                                                                                                                                                                                                                                                                                               | Gdy 5290.                  | Verbrant 5295.                  | Schönigh 5259.         |
| Braune 5310.                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                         | Halenja in B. 5311.        | Liesching & Co. 5294.           | Schulze in D. 5265.    |
| Creuz 5243.                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                          | Halm 5289. 5313.           | Linß 5284.                      | Spamer 5240. 5242.     |
| Dannheimer in C. 5248.                                                                                                                                                                                                                                                                                                                               | Herge 5255.                | Löngman & Co. 5274.             | Stalling 5267.         |
| Decker 5306.                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                         | Hoffmann in D. 5239.       | Lüderik 5266.                   | Stein 5256.            |
| Dittmarsch & Co. 5250.                                                                                                                                                                                                                                                                                                                               | Hoffmann & Campe 5261.     | Malte 5253.                     | Trowitsch & S. 5245.   |
| Dyl 5300.                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                            | Hotov 5315.                | Reißner 5269.                   | Twiemeyer 5262.        |
| Ebner in St. 5277.                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                   | Kampmann 5257.             | Milikowski 5304. 5317.          | Weit & Co. 5251. 5254. |
| Ebner in U. 5302.                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                    | Koffka 5320.               | Neumann-Hartmann 5290.          | Weller in B. 5312.     |
| Ehlermann 5258.                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                      | Kogler 5249.               | Rachhorst 5282.                 | Westermann 5301.       |
| Endter 5241.                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                         |                            |                                 |                        |

**Leipziger Börse am 16. August 1848.**

| Curse im 14 Thaler-Fuss.                                           | Anges. boten.                    | Ge-sucht.       |
|--------------------------------------------------------------------|----------------------------------|-----------------|
| Amsterdam pr. 250 Ct. fl.                                          | { k. S. —<br>2 Mt. —             | 143%            |
| Augsburg pr. 150 Ct. fl.                                           | { k. S. 102 1/2<br>2 Mt. —       | —               |
| Berlin pr. 100 $\rho$ Pr. Crt.                                     | { k. S. —<br>2 Mt. —             | 99%             |
| Bremen pr. 100 $\rho$ Lsdr. à 5 $\rho$                             | { k. S. —<br>2 Mt. —             | 113 1/2%        |
| Breslau pr. 100 $\rho$ Pr. Crt.                                    | { k. S. —<br>2 Mt. —             | 99%             |
| Frankfurt/M. pr. 100 Fl. in S.W.                                   | { k. S. 57<br>2 Mt. —            | —               |
| Hamburg pr. 300 Mk. Bco.                                           | { k. S. —<br>2 Mt. 151 1/2       | 152             |
| London pr. 1 Pf. St.                                               | { 2 Mt. —<br>3 Mt. 6.25          | —               |
| Paris pr. 300 Frcs.                                                | { k. S. —<br>2 Mt. —<br>3 Mt. —  | —               |
| Wien pr. 150 fl. Conv. 20 kr.                                      | { k. S. 94<br>2 Mt. —<br>3 Mt. — | —               |
| Augustd'or à 5 $\rho$ à 1/35 Mk. Br. und à 21 K. 8 G. . . . .      | auf 100                          | —               |
| Pr. Friedrichsd'or à 5 $\rho$ idem „ d <sup>o</sup> .              | —                                | —               |
| And. ausl. Louisd'or à 5 $\rho$ nach ger. Ausmünzungsfusse . . . . | —                                | 12 7/8          |
| K. Russ. wicht. Imperiale à 5 Ro. pr. Stück                        | —                                | 5 $\rho$ 17 1/2 |
| Holländ. Duc. à 3 $\rho$ . . . . auf 100                           | —                                | 6 1/2           |
| Kaiserl. d <sup>o</sup> . d <sup>o</sup> . . . . .                 | —                                | 6 1/2           |
| Bresl. d <sup>o</sup> . à 65 1/2 As . . . .                        | —                                | 6 1/2           |
| Passir d <sup>o</sup> . d <sup>o</sup> . à 65 As . . . .           | —                                | 6               |
| Conv.-Spec. u. Guld. . . . .                                       | —                                | —               |
| Idem 10 u. 20 Kr. . . . .                                          | —                                | 1 3/4           |
| Gold pr. Mark fein Colln. . . . .                                  | —                                | —               |
| Silber „ d <sup>o</sup> . d <sup>o</sup> . . . . .                 | —                                | —               |

**Staatspapiere und Actien excl. Zinsen.**

|                                                                               |        |        |
|-------------------------------------------------------------------------------|--------|--------|
| Königl. Sächs. Staats-Papiere                                                 | 75     | —      |
| à 3% im von 1000 und 500 $\rho$ . . . .                                       | —      | —      |
| 14 $\rho$ Fuss kleinere . . . . .                                             | —      | 85     |
| — d <sup>o</sup> . — von 500 $\rho$ à 4% . . . . .                            | —      | —      |
| Königl. Sächs. Landrentenbriefe                                               | 80     | —      |
| à 3 1/2% im von 1000 und 500 $\rho$ . . . .                                   | —      | —      |
| 14 $\rho$ Fuss kleinere . . . . .                                             | —      | —      |
| Actien der ehem. S.-Bayr. E.-C. bis Mich. 1855 à 4%, später à 3% à 100 $\rho$ | —      | 75     |
| K. Preuss. St. Credit-Cassenscheine                                           | —      | —      |
| à 3% im von 1000 und 500 $\rho$ . . . .                                       | —      | —      |
| 20 fl. Fuss kleinere . . . . .                                                | —      | —      |
| Leipziger Stadt-Obligationen                                                  | 90     | —      |
| à 3% im von 1000 und 500 $\rho$ . . . .                                       | —      | —      |
| 14 $\rho$ Fuss kleinere . . . . .                                             | —      | —      |
| Sächs. erbl. Pfandbr. v. 500 $\rho$ . . . .                                   | —      | —      |
| à 3 1/2% v. 100 u. 25 $\rho$ . . . . .                                        | —      | —      |
| d <sup>o</sup> . lausitzer d <sup>o</sup> . à 3% . . . . .                    | —      | —      |
| d <sup>o</sup> . d <sup>o</sup> . d <sup>o</sup> . à 3 1/2% . . . . .         | —      | —      |
| Leipzig-Dresdener Eisenbahn-Partial-Obligationen à 3 1/2% . . . . .           | 98     | —      |
| Chemnitz-Riesaer Eisenbahn-Anleihe zu 10 $\rho$ à 4% . . . . .                | —      | —      |
| Königl. Pr. Staats-Schuld-Scheine                                             | —      | —      |
| à 3 1/2% in Pr. Crt. pr. 100 . . . .                                          | —      | —      |
| Hamburger Feuer-C.-Anl. à 3 1/2% (300 Mk. Bco. = 150 $\rho$ ) . . . . .       | —      | —      |
| K. K. Oestr. Metall. pr. 150 fl. Conv.                                        | —      | —      |
| à 5% laufende Zinsen . . . . .                                                | —      | —      |
| à 4% . . . . .                                                                | —      | —      |
| à 3% . . . . .                                                                | —      | —      |
| à 103% im 14 $\rho$ Fuss . . . . .                                            | —      | —      |
| Actien d. W. B. pr. St. à 103% . . . .                                        | —      | —      |
| Leipz. Bank-Actien à 250 $\rho$ pr. 100                                       | 148    | —      |
| Lpz.-Dresd. Eisenb.-Act. à 100 $\rho$ pr. 100                                 | 95 1/2 | —      |
| Sächs.-Schles. d <sup>o</sup> . d <sup>o</sup> . pr. 100 . . . .              | —      | 74     |
| Chemn.-Risaer d <sup>o</sup> . d <sup>o</sup> . pr. 100 . . . .               | —      | 27 1/2 |
| Löbau-Zittauer d <sup>o</sup> . d <sup>o</sup> . pr. 100 . . . .              | —      | 24     |
| Magdeb.-Leipz. d <sup>o</sup> . d <sup>o</sup> . pr. 100 . . . .              | —      | 173    |

